

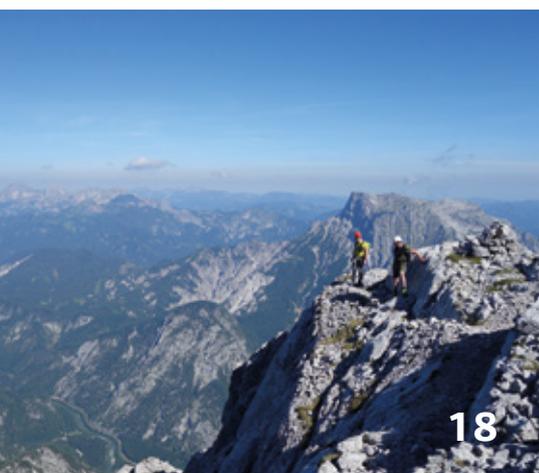
# Alpenverein Graz Nachrichten

*TOP-Thema:*  
Weitwandern &  
Mehrtagestouren



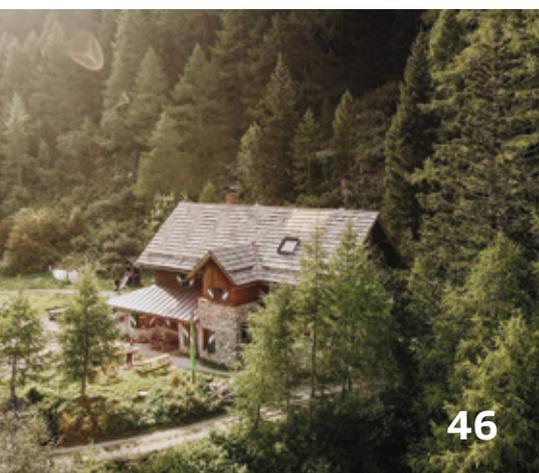
4

Foto: Werner Raith/Sarafossen



18

Foto: Heinrich Kopeetz/Hochter-Gipfelaufbau



46

Foto: Max Mauthner/Rotgildenseehütte



52

Foto: Christine Gollasch

# Inhalt

- 3 Editorial
- 4 TOP-Thema: Weitwandern & Mehrtagestouren
- 18 Mitgliederberichte
- 22 Jugend
- 23 Sommerprogramm 2023
- 46 Fundstücke
- 47 Nachruf
- 48 Teamvorstellung: Skitouren
- 50 Sommer-Opening mit Mitgliederversammlung
- 52 Mitgliederservice
- 55 Neues aus der Bibliothek
- 58 Akademische Sektion Graz
- 59 Ausblick und Impressum

 [instagram.com/alpenvereingraz](https://www.instagram.com/alpenvereingraz)  
 [facebook.com/AlpenvereinSektionGraz](https://www.facebook.com/AlpenvereinSektionGraz)

# Editorial

Foto: Günther Riegler



Dieter Hardt-Stremayr, Magdalena Sikora, Barbara Eibl und Heinz Kaltschmidt zu Besuch bei Günther Riegler

Liebe Mitglieder, der schneearme Dezember 2022 wurde von einem schneereichen Jänner 2023 abgelöst. Während ich beim Abfassen des Editorials sitze, gehen nahezu täglich Meldungen über Lawinenabgänge, verschüttete Tourenger:innen sowie über erfolgreiche und manchmal traurige Einsätze der Bergrettung durch die Medien. Einmal mehr ein guter Grund, auf die Mitteilungen des Lawinenwarnendienstes Steiermark ([www.lawine-steiermark.at](http://www.lawine-steiermark.at)) sowie auf die LVS-Kurse des Alpenverein Graz hinzuweisen. Näheres und weiterführende Links findet ihr auf unserer Facebook-Seite „Alpenverein Sektion Graz“, auf der wir mittlerweile mehr als 1000 Follower haben.

Das Einserheft 2023 unseres Nachrichtenblattes steht unter dem Schwerpunktthema „Weitwandern“, mit Berichten zur Planung von Mehrtagestouren, Packliste sowie über einen Europäischen Weitwanderweg, den Ostseeradweg, Burgenland Extrem, den Luchstrail und vieles mehr. Ich danke bei dieser Gelegenheit unserem Redaktionsteam für das seit einigen Jahren im neuen Layout gestaltete Nachrichtenblatt, das

für unsere mehr als 22.000 Mitglieder ein absolut wichtiges Informationsmedium aus erster Hand darstellt. Im weiteren Heft findet ihr das sehr umfangreiche Sommerprogramm 2023, einen Bericht über die sehr erfolgreiche Skitourwoche im Triebental im Jänner 2023 sowie auch die Ankündigung zur Mitgliederversammlung, die heuer am 28. April 2023 – Achtung! – erstmals im Heimatsaal des Volkskundemuseums in der Paulustorgasse stattfindet.

Im Vorstand ist nach dem Ausscheiden von Eva Rötzer nun Nora Lenner als Jugenteamleiterin tätig. Eva war einige Jahre lang im Vorstand und im Jugendteam tätig und ich möchte mich bei ihr ganz herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Die aktuelle Mitgliederstatistik belegt, dass wir auf dem richtigen Weg sind: Die Sektion Graz ist neuerlich stärker geworden – wir halten mit Jänner 2023 bei 22.938 Mitgliedern, gegenüber 2022 verzeichneten wir einen Zuwachs von 591 Mitgliedschaften, das ist ein Wachstum von 2,6 %. Die Steiermark verzeichnet insgesamt 80.763 Mitglieder, das ist

steiermarkweit ein Zuwachs von 3,6 %. Die akademische Sektion, mit der wir uns kameradschaftlich die Geschäftsstelle und das Büro teilen, hält bei 3.278 Mitgliedern.

Ein etwas kleinerer alpiner Verein ist übrigens der ÖTK, der Österreichische Touristenklub, der langjährig von Gerd Sitzenfrey geleitet wurde. Dieser Verein hat ein neues Vorsitzteam, das mich besucht hat: Namentlich sind das die neue Obfrau Magdalena Sikora und deren Stellvertreterin Barbara Eibl. Zum Vorstellungstermin dazu gekommen sind der Tourismusverband Erlebnisregion Graz, vertreten durch Heinz Kaltschmidt sowie der Geschäftsführer von Graz-Tourismus, Dieter Hardt-Stremayr, siehe Foto. Viel Erfolg den Kolleg:innen vom ÖTK und Dank an Gerd Sitzenfrey für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche euch namens des Vorstandes ein erfolgreiches Alpinjahr 2023 sowie viel Spaß bei der Lektüre des Heftes.

Für das Vorsitzteam,  
Günther Riegler



# Weitwandertouren

*Cornelia Koller/Mitgliederservice*

Die hier beschriebenen Touren sind nur eine sehr kleine Auswahl an Möglichkeiten – der Fokus liegt hierbei auf der Steiermark.



## EINE BEGRIFFSERKLÄRUNG

**Weitwanderungen** sind Touren, die über längere Strecken führen und mehrere Tage andauern.

**Fernwandererrouten** sind ein Zusammenschluss mehrerer Weitwanderwege.

**Trekking** ist Weitwandern abseits markierter Routen.

Die ursprünglichsten Form des Weitwanderns sind wohl das Wallfahren bzw. das Pilgern. Etliche Pilgerwege aus früheren Zeiten werden noch heute begangen und sind meist Teil von Fernwanderwegen. Zu den bekanntesten gehören bestimmt der Jakobsweg mit Ziel Santiago de Compostela, der seit den 1970er Jahren wieder an Popularität gewonnen hat, oder die Via Francigena von Canterbury in England, die über Frankreich und die Schweiz nach Rom führt.

Anfang des 20. Jahrhunderts wurde in der Schweiz der wahrscheinlich erste Weitwanderweg markiert. Dieser Jurahö-

henweg führt über 16 Etappen von Dieseldorf (nördlich von Zürich) in die Gegend von Genf. Heute ist der Jurahöhenweg auch ein Bestandteil des Europäischen Fernwanderwegs E4.

Um 1912 hat der Sekretär des DuOeAV – Josef Moriggl – erkannt, dass das Wandern von Hütte zu Hütte ein wunderbarer Teilaspekt des Bergsports sein könnte. Der Alpinist und Fotograf Fritz Benesch hat sowohl in den Publikationen des Alpenvereins als auch in Sachbüchern bis zu seinem Tod 1949 in Wien einige Mehrtagestouren bzw. Weitwandererrouten beschrieben.

Im Laufe der 1960er und 1970er Jahre entstehen zunehmend durchmarkierte Routen, auch weil man den wirtschaftlichen Aspekt des Weitwanderns erkennt – der Weitwanderer ist an die lokalen Ressourcen gebunden. In dieser Zeit werden auch die ersten überregionalen Vereine gegründet. Seit 1969 bestehen die Pläne, europaweites Fernwandern durch geeignete Routen attraktiv zu machen. Heute werden diese Bestrebungen in Form der Europäischen Fernwanderwege von der Europäischen Wandervereinigung koordiniert.

Die Auswahl an Mehrtagestouren, Weitwanderwegen und Fernwanderwegen ist mannigfaltig, sie sind auf allen Kontinenten zu finden. Wir wollen uns hier aber auf die naheliegenden Touren beschränken.

Wenn man klein anfangen will, bietet sich für erste „Gehversuche“ der **Grazer Umlandweg** (GUW) an. Dieser wurde im Jahr 2003 von den Naturfreunden initiiert. Start- und Zielpunkt ist Judendorf/Straßengel. Besondere Highlights sind, dass dieser Weg sowohl durch das Freilichtmuseum Stübing als auch die Kesselfallklamm führt. Die Gehzeit wird mit 56,5 Stunden angegeben, was bedeutet, dass mindestens 5 Etappen einzuplanen sind. Je nach Variante legt man auf 182 bis 192 km ca. 6500 Hm zurück. Aber man kann den Weg – sollte man im Grazer Einzugsgebiet wohnen – jederzeit abkürzen oder beenden.

Wer die Steiermark mit ihren unterschiedlichen geographischen Beschaffenheiten und die landschaftliche Vielfalt entdecken möchte, dem sei der im Jahr 1983 eröffnete **Steirische Landesrundwanderweg** (St. LRWW) ans Herz gelegt. Dieser Weg ist über 700 km lang und nutzt zum Großteil bestehende überregionale Weitwanderwege (01, 02, 03, 05, 06, 07, 08, 09); die Verbindungsstrecken sind regionale Wanderwege. Zur Vermeidung von Übermarkierungen ist der St. LRWW nicht zusätzlich markiert und besitzt keine eigene Nummer. Die Wegbeschreibung ist in 4 Teilabschnitte gegliedert. Es gibt auch eine alpine Zusatzvariante durch die Dachstein-Tauern-Region. Start- und Endpunkt ist Bad Radkersburg. Ein ausführlicher Kurzführer ist als Download auf der Website des Landesverbandes Steiermark des Alpenvereins erhältlich: [www.alpenverein.at/steiermark/berichte/index.php](http://www.alpenverein.at/steiermark/berichte/index.php).

Quer durch die Steiermark kommt man auf den Spuren **Vom Gletscher zum Wein**. Beginnend am Dachstein gelangt man über eine Nord- oder eine Südvariante in die südliche Steiermark. Die **Nordroute** umfasst 35 Etappen mit 524 km und 18.105 Hm im Aufstieg. Sie führt vom Dachstein über das Gesäuse und den Hochschwab in die Oststeiermark und anschließend ins Thermen- und Vulkanland mit Endziel Bad Radkersburg. Die **Südroute** ist etwas „gemütlicher“. Auch sie startet am Dachstein, führt aber über die Schladminger Tauern nach Krakau und Murau, den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen, über Pack- und Koralm Richtung Schilcherland nach Leibnitz. Bei dieser Route sind 25 Etappen zu bewältigen, die sich auf 370 km und 16.562 Hm im Aufstieg aufteilen. Führerliteratur gibt es von Rother (in der Geschäftsstelle erhältlich), Tourenbeschreibungen gibt es aber auch im Internet, zum Beispiel auf der Seite des Steiermark-Tourismus: [www.steiermark.com](http://www.steiermark.com).

Wer lieber nur in einer Region bleiben möchte und das Wandern am, um und mit dem Wasser mag, für den ist der **Schladminger-Tauern-Höhenweg** eine gute Wahl. Die kürzere Variante führt über 5 Etappen und ca. 45 km von der Hochwurzen über die Giglachseen, die Gollingscharte und die Klafferkessel zum Steirischen Bodensee. Bei einigen Etappen gibt es Alternativen, so kann man auch beim Duisitzkarsee vorbeischaun oder als Variante für echte Bergfexe bei der letzten Etappe noch die Hochwildstelle mitnehmen bzw. über den Planai-Höhenweg nach Schladming absteigen. Die ersten vier Etappen sind auch Teil des Weitwanderweges „Vom Gletscher zum Wein“. Der längere Weg mit ca. 70 km endet in St. Nikolai im Sölketal. Eine detaillierte Broschüre (auch mit Ausstiegsvarianten bei jeder Etappe) findest du z. B. auf [www.wildewasser.at/de/schladminger-tauern-hoehenweg.php](http://www.wildewasser.at/de/schladminger-tauern-hoehenweg.php).

Ein relativ neuer Weitwanderweg, der nicht nur durch die Steiermark führt, sondern in Oberösterreich startet und in Niederösterreich endet, ist ein Trail zugunsten der Luchse in deren Habitat: der **Luchs Trail**. Er bringt uns auf 11 Etappen durch drei Schutzgebiete: die Nationalparks Kalkalpen und Gesäuse und das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal. Dieser Trail ist auf fast der gesamten Weglänge von ca. 210 km anspruchsvoll, teilweise sind die Weglängen mit mehr als 20 km angegeben, Auf- und Abstiege um die 1300 bis 1400 Hm ergeben Gehzeiten bis zu 8 Stunden. Trotzdem ist der Weg auf jeden Fall gehenswert. Er führt durch das wahrscheinlich größte naturnahe Waldgebiet Mitteleuropas. Startpunkt der Tour ist Reichraming, Ende ist in Lunz am See. Allgemeine Informationen zum Trail und detaillierte Beschreibungen der einzelnen Etappen findest du unter [www.luchstrail.at](http://www.luchstrail.at). Ein Zusatztipp: Unser Tourenführer Stefan Muskatzel ist mit seiner Band Silverfuchs heuer am Luchs Trail unterwegs. Informationen dazu auf Seite 53 in diesem Heft.

Nicht unerwähnt dürfen die **10 Österreichischen Weitwanderwege** bleiben. Sie führen entweder von Ost nach West oder von Nord nach Süd. Viele davon haben auch Etappen in der Steiermark. Informationen dazu gibt es auf der Website der Alpenvereinssektion Weitwanderer [www.alpenverein.at/weitwanderer](http://www.alpenverein.at/weitwanderer). Führerliteratur ist auch bei uns in der Geschäftsstelle erhältlich.

Heuer gibt es Zuwachs in der „Weitwanderwege-Familie“. Ab dem Frühjahr dieses Jahres starten die Beschreibungen und die Bewerbung des Weitwanderwegs **Südsteirischer Höhenweg 560**. Er soll unter dem Titel *Vom Wein zum Most laufen* und führt über ca. 85 km von Leibnitz nach Wolfsberg. Er entsteht in Zusammenarbeit der Sektionen der beiden Orte. Informationen gibt es zu gegebener Zeit unter [www.alpenverein.at/wolfsberg](http://www.alpenverein.at/wolfsberg) oder [www.alpenverein.at/leibnitz](http://www.alpenverein.at/leibnitz).



Idyllisch – in Österreich aber legal leider kaum möglich

# Übernachten in den Bergen – was ist erlaubt?

Cornelia Koller/Mitgliederservice

Wer hierzulande im legalen Rahmen im alpinen Gelände im Freien übernachten möchte, muss sich durch einen wilden Paragraphenschungel arbeiten.



## WAS BEDEUTET ... ?

... **Biwakieren:** aus dem Französischen *bivouac* (Feldlager) abgeleitet, bezeichnet dies im alpinistischen Kontext die Übernachtung in einer behelfsmäßigen Unterkunft oder unter freiem Himmel.

... **Campen:** abgeleitet vom lateinischen Wort *campus* (Feld), bezeichnet das Nächtigen in Zelten, Wohnwagen oder Vans. Das vorangestellte Wort „Wild“ meint, dass das außerhalb von offiziellen Campingplätzen geschieht.

... **Zelten:** Campen in einem Zelt. Häufig synonym zu „campen“ verwendet.

In Österreich gilt, anders als in den skandinavischen Ländern, kein „Jedermannsrecht“, das einem erlaubt, sein Zelt überall aufzuschlagen. Die eher restriktiven Gesetze, die das Übernachten in alpinen Gebieten regeln, wurden eingeführt, um die unterschiedlichen Nutzungsinteressen in einem ökologisch sensiblen Bereich zu vertreten. Die gesetzlichen Bestimmungen – die in den Bundesländern differieren – machen es einem oft schwer, herauszufinden, ob man sich noch im legalen Bereich befindet. Die Variationen bewegen sich zwischen Duldung und saftigen Strafen, sollte man erwischt werden.

## Eine Orientierungshilfe

**Campen im Wald** ist in ganz Österreich verboten. Im § 33 des Forstgesetzes von 1975 ist zwar die österreichweite freie Betret-

barkeit des Waldes verankert, davon ausgenommen ist aber „das Lagern bei Dunkelheit, Zelten ...“. Ausgenommen die ausdrückliche Zustimmung der Waldeigentümer:innen liegt vor.

**Campen im alpinen Ödland:** Die Zone des alpinen Ödlandes beginnt oberhalb der Baumgrenze. Ab hier unterscheiden sich die Regelungen für das Übernachten im Freien von Bundesland zu Bundesland gravierend. Unabhängig davon ist das ungeplante Biwakieren – als ein Notbiwak, zu dem man in Falle einer Verletzung oder eines Schlechtwettereintritts gezwungen ist – erlaubt. Aber Achtung: Vorsätzliches Biwakieren wird einer Zeltübernachtung gleichgesetzt und je nach Bundesland mit Strafen bis zu € 14.500 geahndet. In *Kärnten, Niederösterreich, Tirol und dem Burgenland* ist das Zelten außerhalb von Campingplätzen verboten. Dazu zählt auch das geplante Freiluft-Biwak im Schlafsack. Bei Missachtung könnte es teuer werden. In *Oberösterreich, Salzburg, der Steiermark und Vorarlberg* gibt es kein explizites landesweites Verbot, die Gemeinden können jedoch Einschränkungen festlegen. Deshalb ist für einen ruhigen Schlaf unter den Sternen eine vorherige Abklärung unbedingt notwendig.

**Campen in Schutzgebieten:** Schutzgebiete findet man in ganz Österreich. Dazu zählen Nationalparks, Naturschutz- und Sonderschutzgebiete. Auch wenn sie landschaftlich für eine Nacht unter den Sternen besonders verlockend scheinen, überall dort ist das Zelten absolut tabu. Eine vorherige Abklärung über das mögliche Vorhandensein eines Schutzgebietes in der für eine Übernachtung auserwählten Gegend ist demnach unumgänglich. Auskünfte gibt es bei Schutzgebietsbetreuungen oder den Naturschutz-, und möglicherweise Tourismusabteilungen der entsprechenden Landesregierungen oder Bezirksverwaltungen.



Einen detaillierten Überblick über die gesetzlichen Regelungen in den einzelnen Bundesländern gibt es hier: [www.oesterreich.gv.at/themen/ freizeit\\_und\\_strassenverkehr/campen.html](http://www.oesterreich.gv.at/themen/ freizeit_und_strassenverkehr/campen.html)



Einen Überblick über österreichische Schutzgebiete gibt es hier: <https://www.umweltbundesamt.at/umwelthemen/naturschutz/ schutzgebiete>

**DEIN GIPFEL  
DEIN MOMENT**

**-10%  
AUF DAS GESAMTE  
SORTIMENT\***

für Mitglieder des Alpenvereins  
gegen Vorlage der gültigen Mit-  
gliedskarte und in Verbindung mit  
einer PlusCard

alpenverein  
österreich

**giga sport**

WO DEIN SPORT DIE NR. 1 IST

\*Ausgenommen bereits reduzierte Artikel, Serviceleistungen, Set-Angebote, Preis & Wert-Angebote, Geschenkkarten, Wanderkarten/Bücher, E-Bikes, Bikes, E-Scooter, GPS-Geräte, LVS-Geräte, LVS-Sets, Lawinen-Airbags, Sportuhren, Aktivitätstracker, SUP-Boards, SUP-Zubehör und Boote. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



Fotos: Adobe Stock/Alex

## Spezifische Ausrüstung

### ○ Berg- oder Wanderschuhe

Du solltest mit allen Utensilien vertraut sein, aber mit deinen Schuhen am allermeisten! Nicht immer ist der beste Schuh des Fachhandels der beste Schuh für dich. Du musst damit gehen und du kennst deinen Fuß, deine Gelenke und Gepflogenheiten am besten.

Bei der Sohle gibt es für den Wanderschuh wenig Kompromisse – rutschfest soll sie sein. Diese Eigenschaft erfüllt in den meisten Fällen eine Vibramsohle.

Bei den Obermaterialien gilt es mit Leder oder Gore-Tex und anderen Membranen schon mehr Fragen zu klären: Soll der Schuh einen Schutz vor Feuchtigkeit von außen bieten, neigst du zu schwitzenden Füßen, wie gerne pflegst du deinen Schuh, brauchst du im Knöchelbereich Stabilität, sollen Einlagen Platz haben? Über allem steht: Der Schuh soll niemals zu knapp sein, besser um eine bis einhalb Nummern größer. Im guten Fachhandel wird dir das Verkaufspersonal die Inneneinlage des Schuhs hinlegen. Da lässt sich wunderbar feststellen, ob Länge und vor allem auch Schuhbreite passen. Die Modelle sind verschieden breit und nehmen vielfach auf die unterschiedlichsten Fußformen Rücksicht, vielleicht sollen auch Einlagen Platz haben. Und dann gilt es auch die Schuhhöhe zu berücksichtigen: Brauchst du im Knöchelbereich Stabilität oder gehst du hie und da über Schotterfelder?

- Wanderstöcke
- Spikes (wenn für die Tour vorhersehbar notwendig)

## Allgemeine Ausrüstung

### ○ Rucksack (mit Regenhülle)

35 –45 Liter, gut passender und angepasster Rucksack. Es gibt eine große Auswahl an Damen- und Herrenmodellen. Anprobe mit Gewicht, der Hüftgurt sollte auf der Hüfte sitzen und nicht drücken.

Reißverschluss oder Schnallen: Beides hat Vor- und Nachteile: Ist der Zip defekt, ist der Rucksack unbrauchbar, dafür lassen sich Zip-Rucksäcke meist weiter öffnen.

Diverse Fächer im und am Rucksack sind Geschmacks- und Übungssache: Routinierte Wanderer räumen ihren Rucksack immer gleich ein und finden Accessoires mit „einem Griff“. Für Geher:innen ohne Trinkblase wird ein Außenfach für den raschen Zugriff zum Getränk ein Vorteil und eine Zeitersparnis sein.

Regenhüllen sind vielfach schon integriert, ansonsten gibt es gute Hüllen in verschiedenen Größen und tollen Farben im gut sortierten Fachhandel. Die Hülle besser etwas größer nehmen, damit sie im Schulterbereich auch wirklich gut und wasserdicht angebracht werden kann.

### ○ Bekleidung

Mehrere dünne und schnell trocknende Schichten (Zwiebelprinzip). Aus geruchstechnischen Gründen zahlt es

# Die Packliste

Christine Goliasch/Tourenführerin, Geschäftsstellenleiterin

## Eine Orientierungshilfe (ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

sich aus, auf Merinoshirts zurückzugreifen.

- Fleece / Windstopper, Soft- und/oder Hard-Shell-Jacke (Zwiebelprinzip)
- Hose (möglicherweise abzippbare Variante)
- Handschuhe, Mütze oder Stirnband (kann auch als Halstuch getragen werden)

### Regenschutz

Die herkömmlichen Regenmäntel schützen wunderbar gegen Feuchtigkeit von außen, ein Riemchen im Schritt hilft, den Mantel bei Wind am Körper zu halten. Wer leicht und viel schwitzt, sollte auch an einen Regenschirm denken, nachteilig bei Wind und dem Gehen mit Stöcken.

- Sonnenschutz (Sonnencreme, Lippenchutz, Sonnenbrille, Kopfbedeckung),

### Trinkflasche/Thermosflasche mind. 1Liter

Wasser, isotonische Getränke, Brausetabletten, Magnesium, selbstgemachter Verdünnungssaft, ... die Auswahl ist nicht enden wollend. Wenn du mit Trinkblase unterwegs bist, bleibt aus reinigungstechnischen Gründen nur das reine Trinkwasser. Eine extra Trinkflasche nicht vergessen – du hast vielleicht nicht immer den Überblick, wieviel du schon getrunken hast. In der kühleren Jahreszeit ist eine isolierte Flasche empfehlenswert. Gute Isolierflaschen halten Getränke 6 bis 8 Stunden warm.

Diese sind auch für heiße Tage eine gute Wahl zum Kühlhalten des Getränks. Zum Reinigen empfiehlt sich eine entsprechend große Öffnung der Flasche. Bei der Tourenplanung an die Trinkwassernachfüllmöglichkeiten denken: Gibt es Quellen, ein geöffnetes Geschäft, ein Gastlokal? Für Wanderungen an heißen Tagen können schon 3 bis 4 Liter pro Person notwendig sein – ein Gewichtsthema.

### Jause/Verpflegung

nach eigenem Ermessen: am besten Riegel, Nüsse, Powerballs, Trockenobst, trockene Kekse für unterwegs.

- AV-Ausweis, Bargeld, E-Card/Versicherungskarte
- Taschenmesser/Leatherman

## Sicherheitsausrüstung

- Biwaksack (2 Personen)
- Erste-Hilfe-Set mit Aludecke
- eigene Medikamente
- Stirnlampe (mit Rotblinkfunktion)
- Mobiltelefon (mit alpenvereinaktiv.com)

## Orientierung

- Landkarte/Wanderkarte, alpenvereinaktiv.com, Tourenbeschreibung
- optional*: Kompass, Höhenmesser, GPS, Topo (für Klettersteige oder alpine Klettereien, sollten diese während der Tour notwendig werden)

## Bei Hüttennächtigung

- Hüttenschlafsack mit Polsterbezug oder Schlafsack
- Schlafkleidung
- Hygieneartikel, (Mikrofaser-)Handtuch
- Ladegerät/Ersatzbatterien/Ersatzakkus/Powerbar für elektronische Geräte
- Hüttenpatschen/dicke Socken
- Ohrstöpsel für eine ruhige Nacht
- Buchungsbestätigungen (falls notwendig)

## Das könnte – je nach Rucksack-Auslastung – nützlich sein

Fotoapparat, Trekking-(Sandalen), Stoffsackerl, Klopapierrolle, Taschentücher, Kluppen, Schreibzeug, Halstuch/Schlauchtuch, Jausenbox, wasserdichte Beutel z. B. für Wertsachen ...

Weitere Tipps findest du in den folgenden Berichten.



# Auf dem Europäischen Fernwanderweg E1

*Werner Raith/Tourenführer*

**23 Tagesetappen – 469 km – 11.700 hm**  
**15. Juli 2022 bis 06. August 2022**

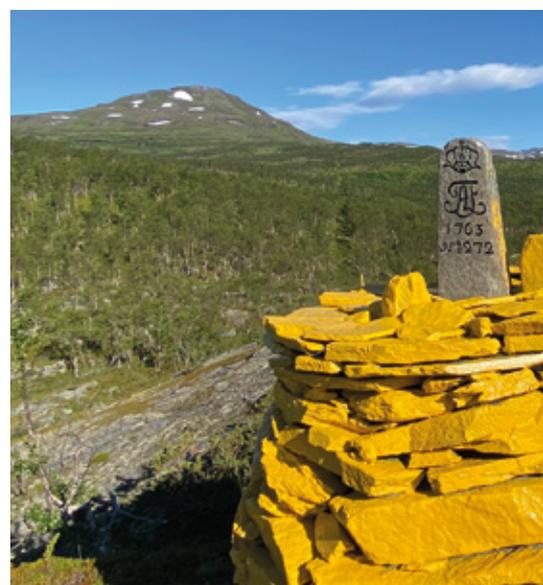
Der Europäische Fernwanderweg E1 startet am Nordkap in Norwegen und endet nach ca. 8000 km am Capo Passero in Sizilien. Man braucht viel Zeit, um diese Distanz zu bewältigen. Daher habe ich die Strecke in Einzeltouren unterteilt die, je nach verfügbarer Zeit, mehr oder weniger Tagesetappen enthalten.

Nachdem ich die erste Tour 2019 in 12 Tagesetappen vom Nordkap bis Masi mit meinem Freund Kurt bewältigt habe, bin ich nach 2 Jahren Zwangspause (wegen norwegischer Coronaeinreisebestimmungen) vorigen Sommer von Masi nach Björkliden gewandert. Auf der zweiten Tour hat mich meine Tochter Sandra begleitet und wir durften auf 23 Tagesetappen ein großartiges gemeinsames Abenteuer erleben.

Die Tour startete am 15.07.2022 in Masi, einem kleinen Samendorf, welches von Alta aus mit dem Bus erreichbar ist. Wir machten uns Richtung Kautokeino auf den Weg. Ab dem zweiten Tag erreichte uns eine Tiefdruckfront und da wir aus Gewichtsgründen auf das Zelt verzichtet und nur etwas zum Biwakieren mitgenommen hatten, wurden die kommenden Tage und Nächte ziemlich feucht.

Nach 4 Tagen erreichten wir Kautokeino, die Hauptstadt der Samen, der Ureinwohner im nördlichen Skandinavien. Wir deckten uns mit Lebensmitteln für die nächsten 11 Tage in der Wildnis ein und trockneten in der Unterkunft unsere Bekleidung und das nasse Equipment.

In den darauffolgenden zwei Tagen entfernten wir uns immer weiter von der Zivilisation und einige Herausforderungen mussten bewältigt werden. Die Wegfindung durch die Moore war schwierig, da es kaum einen ersichtlichen Pfad gab und die Markierungen nur mehr sporadisch vorhanden waren. Durch die Niederschläge





Heideland und Hochmoore



Malla Naturpark

waren die Pegelstände der Flüsse erhöht und manchmal waren die starken Strömungen eine zusätzliche Belastung. Gute Vorausplanung der Tour und Kenntnisse im Umgang mit Karte und/oder Navigationsgerät sowie ein Gelsenschutznetz (zumindest im Juli/August) sind hier unerlässlich.

Der weitere Weg führte uns durch die wunderschöne Landschaft des Reisa National Parks, wo wir den Fluss entlangwanderten. Danach ging es in das Raisaduattarhaldi Landschaftsschutzgebiet und wir überquerten die finnische Grenze. Damit befanden wir uns mehrere Tage in der Käsivarren-Wildnis und machten auch noch einen Tagesabstecher zum Haltitunturi (1324 hm), dem höchsten Punkt Finnlands auf dem Halti. Immer wieder wechselten sich Sonnenstunden mit Regen, Kälte und Wind ab. Hier machte sich hochwertige Bekleidung richtig bezahlt. Durch die gut ausgestatteten Hütten konnten wir uns am Abend aber immer gut aufwärmen, kochen und ausschlafen und am Morgen mit trockener Kleidung starten. Am 14. Tag kamen wir nach bisher 280 gewanderten Kilometern in Kilpisjärvi an. Duschen, einkaufen und danach finnisches Buffet und Bier genießen stand am Programm. Die Rentiere laufen hier frei auf der Straße herum. Am folgenden Tag stand nur eine kurze Etappe an, dann ging es mit dem Bus nach Tromsø, wo wir uns einen DNT-Schlüssel für die kommenden norwegischen Hütten besorgten.



schwedischer Grenzstein bei Björkliden

Neu bepackt mit Vorräten für die nächsten 8 Tage verließen wir Kilpisjärvi am 16. Tag und tauchten wieder in die Natur ein. Das Wetter und die Pfade hatten sich gebessert und Sonnenschein begleitete uns nun die nächsten Tage. Wir durchstreiften den Malla Naturpark und kamen zum Dreiländerpunkt Finnland/Schweden/Norwegen. Hier überschritten wir wieder die Grenze nach Norwegen und wunderschöne Wandertage im Øvre Dividal Nationalpark folgten.

In den Hütten lernten wir immer wieder andere Weitwanderer unterschiedlicher Nationen und deren Wandergeschichten kennen. Wir hatten auch des Öfteren die Unterkünfte für uns allein, vor allem, wenn sie mehrere Tage von einer Straße entfernt lagen.

Mit seiner einzigartigen Naturpracht verzauberte uns auch der Rohkunborri Nationalpark. An dessen Ende überschritten wir am 06.08.2022 die schwedische Grenze und erreichten nach gesamt 469 km und 11700 hm unser letztes Ziel, Björkliden am Torneträsksee.

Mit dem Arctic Train, der nördlichsten Eisenbahnlinie Norwegens, fuhren wir von Björkliden nach Narvik und traten die Heimreise nach Österreich an.



Karnischer Höhenweg zwischen Hochweißsteinhaus und Neue Porzehütte

# Plan A, B und C

*Astrid Wieser/Tourenführerin*

**Wer langsam geht, geht gut. Wer gut geht, geht weit.  
(Italienisches Sprichwort)**

Das Wertvolle an mehrtägigen Wanderungen ist definitiv die Chance, die Alltagswelt vollkommen hinter sich zu lassen, sofern einen das Handy durch guten Empfang nicht zu sehr verführt. Meine Erfahrung zeigt, dass sich das „freie Gefühl“ im Kopf erst nach zwei bis drei Tagen einstellt. Dieses Alleinmit-sich-selbst-Sein ist einfach wunderbar und für ausgeglichene Geister (und solche, die es noch werden wollen) eine wahre Wohltat. Damit es auch Lust bleibt und nicht in Frust überschlägt, gibt es jedoch so manches vorab zu bedenken. Anfänger:innen rate ich sich Unterstützung bei der Planung zu holen.

Letztendlich ausschlaggebend für ein „Go“ ist definitiv das Wetter. Ist man wie ich gerne bei regenfreiem Wetter unterwegs, so spielt eine gute Prognose die essenziellste Rolle. Hier beobachte ich mindestens eine Woche vorher täglich die

Wetterentwicklung und entscheide schließlich zwei Tage davor, ob ich durchstarte oder mein Vorhaben verschiebe. Wenn zwei Drittel der geplanten Zeit regenfrei bleibt oder es hauptsächlich in der Nacht regnet, ist eine Wanderung definitiv machbar. Wichtig zu berücksichtigen ist zusätzlich der Wind. Die Auswirkungen von starken Böen werden gern vergessen und sind bei exponierten Wanderungen äußerst unangenehm. Für Wetterprognosen verwende ich sehr gerne die Informationen von der ZAMG. Hier ist im Reiter „Wetter > Wetteranimation“ sehr gut zu sehen, wo und wann mit Wolken bzw. Niederschlag zu rechnen ist. Zusätzlich ist für die Windstärke und -richtung die Website [windfinder.com](http://windfinder.com) heranzuziehen.

Eine Bitte an dieser Stelle: Ist das Wetter schlecht, nicht nur innerlich, sondern vor allem den Hütteninhaber:innen absagen!

Sollte schließlich das Wetter meine geplante Wanderung vermiesen, habe ich im Idealfall mehrere Touren in diversen Regionen des Landes (oder vielleicht sogar im Ausland) parat. Denn, irgendwo ist das Wetter sicherlich gut, die Alpen sind groß! Diese Flexibilität ist Grundvoraussetzung und ermöglicht es einem, jederzeit unterwegs sein zu können. Dass diese Taktik nicht immer durchführbar ist und stark frequentierte Hütten meist Monate davor reserviert werden müssen, ist mir vollkommen bewusst. Für ein bis zwei Personen findet sich aber sehr oft noch irgendwo ein letzter Lagerplatz – Mut zum Risiko oder geduldig auf das nächste Wochenende warten. Von Vorteil kann es auch sein sich „Schlechtwetter-Teilstrecken“ herauszusuchen, wenn das Gelände und die Wanderwege es zulassen. So kann ein Plan B bei Schlechtwetter die Tour angenehmer gestalten.

Besonders spannend finde ich die selbstreflexive Komponente bei Bergtouren. Die Einschätzung der eigenen Fitness entscheidet über die Länge und Schwierigkeit der Tour. Diese Fragen können mir helfen: Wie viele Höhenmeter schaffe ich gut (auch mit schwerem Rucksack)? Fühle ich mich im Absturzgelände bereits sicher? Welche Steilheit hält mein Knie bergauf/bergab aus? Diese Selbsteinschätzung fußt hauptsächlich auf vielen absolvierten Touren, mit welchen ich die geplante Wanderung vergleichen kann. Dafür schnappe ich mir immer analoges oder digitales Kartenmaterial und „lese“ das Gebiet, in welchem ich mich bewegen möchte. Ob mit Planzeiger oder in einer App (beispielsweise Alpenvereinaktiv oder AMap), eine Planung der Wegstrecke zeigt mir, wie viele Höhenmeter und Kilometer auf mich zukommen und lassen eine erste Einschätzung zu. Zusätzliche Internetrecherchen können hilfreich sein, sollen aber nicht durch verharmlosende Wortlaute vorschnell animieren. Bleibt kritisch und setzt euch bei Mehrtagestouren nicht zu oft eurem Limit aus! Mehrtägige Wanderungen haben für mich auch nicht den Anspruch eines Trainings, sprich, ich wähle Teilstrecken zwar gerne auch länger und anspruchsvoll, aber nicht jede einzelne. Hier stehen für mich der Genuss und die Zeit in der Natur im Vordergrund. Auch wähle ich bewusst einen Tag mit einem kürzeren Wegabschnitt zur Erholung. Wenn also Training nötig ist, bitte vorher!

Last but not least zu einem wichtigen Punkt, dem Gepäck. Unzählige Touren haben mein persönliches Gepäck deutlich schrumpfen lassen. „Weniger ist mehr“! Je weniger Kilogramm am Buckel, desto länger hat man Freude beim Gehen. Bücher, Pflegeartikel, haufenweise Kleidung und schweres Essen können zuhause bleiben. Die Natur (und Mitgeher:innen) stößt sich nicht an Schweißflecken oder ungeschminkten Gesichtern. Essen gibt es ausreichend auf den Hütten und ein bis zwei Riegel für zwischendurch halten einen untertags auf Trab.

Natürlich darf jeder so viel tragen, wie er oder sie möchte, doch eine Besinnung auf das Wesentliche trägt unmittelbar zum Vergnügen bei und spart Kraft.

### Mein Rucksack als Beispiel für mehr als 3 Tage:

- Erste-Hilfe-Packerl, Blasenpflaster und Biwaksack
- Stirnlampe
- Stirnband und Handschuhe
- 2 Shirts, je 1 lange und 1 kurze Hose
- Skiunterwäsche zum Schlafen  
(praktisch, falls ein Kälteeinbruch kommt)
- (Hütten-)schlafsack
- Mini-Kulturbeutel, Waschlappen,  
Mikrofaserhandtuch
- Oropax für guten Schlaf
- Wasserflasche
- 1 Pkg Taschentücher
- 1 Riegel pro Tag
- Sonnenbrille, -kappe und -creme
- je 1 wärmende und schützende Jacke
- Geld/Bankomatkarte, Ausweise, Schlüssel

Bei Cremes und Zahnpasten verwende ich selten frische, volle Tuben. Sind wir mehrere Personen in der Gruppe, ist nach Absprache auch nur 1 Tube für alle eine gute Option.

Leichte Kleidung ist mittlerweile auch überall zu finden, weshalb eine dicke Schijacke weder platzsparend noch gewichtseffizient ist.

## DAS WICHTIGSTE

### ... im Überblick

- Wetterbericht 2-3 Tage vorher berücksichtigen (Stop or Go?)
- Hütten konsequent reservieren oder absagen
- Rucksack auf das Notwendigste reduzieren
- Nicht ständig am Limit gehen
- Planung zur Einschätzung erstellen

Viel Spaß beim mehrtägigen Wandern unter dem eingangs erwähnten Motto!



# 24h Burgenland Extrem Tour

Cornelia Koller/Mitgliederservice

Alle Jahre wieder ... Weitwandern einmal anders.

Gerade als ich diese Zeilen schreibe, gehen sie wieder um den Neusiedler See, die vielen tausend Teilnehmer:innen der 24h Burgenland Extrem Tour. Seit 2012 findet sie jedes Jahr am letzten Freitag im Jänner statt – 120 km von Oggau über Mörbisch nach Ungarn, den Einserkanal nach Apetlon und von dort aus über Illmitz und Neusiedl, vorbei an Jois, Purbach und Breitenbrunn wieder nach Oggau. Diese Veranstaltung läuft unter dem Motto LIVE LOVE MOVE: Es geht hier nicht um einen Wettbewerb (höchstens gegen sich selbst), nicht darum, am schnellsten am Ziel zu sein oder auch wirklich den gesamten Weg zu gehen. Es gilt dabei das Abenteuer und das Unterwegssein zu genießen, seine Grenzen kennenzulernen und das „gute Gefühl der wohlthuenden Erschöpfung wieder zu entdecken“. Nach Jahren der Teilnahme an einem anderen 24h-Event waren meine Schwester und ich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung und wurden im Burgenland fündig. 2013 überredeten wir eine Freundin dazu mitzumachen. Wir packten unsere Rucksäcke, gesellten uns zu ca. 450 anderen Mitstreiter:innen in Oggau, um auf den Startschuss um 4:30 Uhr zu warten. Leider endete das Abenteuer nach ca. 50 km aufgrund des heftigen Wetterumschwungs irgendwo zwischen Einserkanal und Apetlon. Nass bis auf die Haut (trotz Regenschutz) wurden wir mit vielen anderen Mitstreiter:innen aus dem bis zu den Knöcheln reichenden Morast evakuiert und mit Bussen nach

Apetlon chauffiert. Auch die Jahre darauf endeten früher als geplant. Einmal holten uns Blasen auf den Fußballen auf den Boden der Tatsachen, einmal war es das gemütliche Kaminfeuer in der Labestation Hillinger in Jois (plus dazugehörigem Glühwein), das uns einen Strich durch die Rechnung, noch 30 km wandern zu wollen, machte. 2018 habe ich alleine beim 24h Burgenland Extrem Radevent „Lakemania“ mitgemacht. Dabei sollte man 3 Runden um den See absolvieren. Nach 300 km war bei mir allerdings Schluss. Die Nerven haben nicht mehr mitgespielt und ich saß heulend mit meinem Schicksal hadernd irgendwo am gefühlten Ende der Welt. Fazit: Solch eine Challenge sollte man niemals alleine absolvieren. Die restlichen Jahre bis 2021 waren wir wieder gemeinsam zu Fuß unterwegs – unsere Wander-Runde wurde dabei immer größer. Und wir konnten uns endlich auch die wohlverdienten Finisher-Medaillen umhängen. Allerdings haben wir uns da nur mehr für die halbe Distanz von Apetlon bis Oggau – den Final Trail – angemeldet. 60 km sind auch ausreichend, um einen gehörigen Muskelkater zu züchten und jede Menge Spaß zu haben. Trotz allem haben wir beschlossen, uns in Zukunft anderen Herausforderungen zu stellen, denn nach 8-maliger Teilnahme haben wir das Gefühl, bereits jeden Grashalm am Weg persönlich zu kennen. Obwohl, man weiß ja nie ... Danke an Claudia, Katharina, Kathi, Eva, Jutta, Birgit und Markus dafür, dass ihr den Spaß mitgemacht habt.

Fotos: Katharina, Sherpa, Koller, Markus, Koch



Tagesetappe an der Ostsee

# TourenRadFahren

*Christine Goliäsch/Tourenführerin, Geschäftsstellenleiterin*

Das Tourenradfahren ist seit vielen Jahren beliebt bei Jung bis Alt. Die wohl bekanntesten Radrouten führen in Österreich entlang der Flüsse wie etwa Mur, Donau, Drau, um nur einige zu erwähnen. Bei Radtouren steht neben der sportlichen Betätigung auch der kulturelle Aspekt im Vordergrund.

Die Landschaft lässt sich im Vorbeiradeln sehr gut bewundern, Gerüche werden wahrgenommen, Ortschaften können ohne lästige Parkplatzsuche besichtigt werden.

Die Etappen sind bei den bekannten Radrouten vorgegeben oder ergeben sich aus den Nächtigungsmöglichkeiten, wenn du die Route selbstständig und ohne Transfer planst.

Beim Ostseeküstenradweg war unser Rahmen durch die Besichtigung von Hamburg sowie den Besuch einer Freundin in Rostock vorgegeben.

## Welche Erfahrungen haben wir von dieser tollen Radtour mitgenommen:

- Der Wind an der Ostsee ist den österreichischen Höhenmetern an Anstrengung gleichzusetzen.
- Genügend an das eigene Rad angepasstes Werkzeug und Flickzeug dabeihaben.
- Schnellzüge sehr rechtzeitig buchen, die Radplätze sind rar und rasch ausgebucht. Bei den regionalen Zügen funktioniert die Radmitnahme wunderbar.
- Gravierende Unterschiede in Bezug auf Menschen und auch Bauten zwischen dem ehemaligen Ost- und Westdeutschland. Der Osten hat uns um vieles mehr fasziniert und gefallen, auch sind die Menschen weitaus freundlicher!
- Als Österreicher mit Dialekt hast du, vornehmlich im ehemaligen Westen, hie und da Kommunikationsprobleme ...

Das Wunderbare an unserem Urlaub im hohen Norden Deutschlands: Zwei Wochen ohne Auto und es ist uns auch nicht abgegangen!

Link zu alpenvereinaktiv.com:  
Tour Rostock – Travemünde



  
**skinfit**



**15 %  
AKTIONS-  
WOCHE**

**EXKLUSIV  
FÜR DEN  
ALPENVEREIN  
STEIERMARK**

27.3. – 8.4.2023

› SKINFIT SHOP GRAZ  
› SKINFIT SHOP LIEZEN  
SKINFIT.AT



Fotos: Nikola Laube

## ... über alle Berge

*Nikola Laube/Naturschutzreferentin*

**Eine Weitwanderung, ja das wär's, immer oben bleiben, jeden Tag von oben starten, die Sonne als erstes und auch als letztes genießen – das machen wir. Aber wo?**

„Gehen wir nach Rom – über alle Berge“, sagte ich zu meinem Partner im Scherz. Doch diese Aussage rumorte dann in unseren Köpfen und nicht lange danach saßen wir schon vor den Landkarten. „Jedes Jahr eine Woche – wie lange brauchen wir dann? Welche vorhandenen Weitwanderwege könnten wir nutzen?“

August 2014: Das Abenteuer begann beim eigenen Gartentor, wo wir unsere Reise begannen – ein erhebender Moment. Wir hatten keine Ahnung, welch unglaubliche Erlebnisse, Schönheiten ohne Ende, Begegnungen, Berge soweit das Auge reicht, Blumenmeere, Gipfelsiege, ... auf uns zukamen.

Die erste Etappe wählten wir kurz – so zum Probieren und Einstimmen: Haselsdorf – Reinischkogel – Koralm – Soboth. Herrlich frei fühlten wir uns, keine Gedanken an den Alltag kamen auf und ein ungeplantes Hängenbleiben in der Dreieckhütte bei zufällig getroffenen lieben Freunden und Nächtigen in einem „vermaustem“, kaum benützten Lager

ermunterten uns erst recht, unsere Reise im nächsten Jahr fortzusetzen.

Die zweite Etappe im Mai 2015 brachte uns von der Soboth über Lavamünd und Bleiburg hinauf auf die Petzen und dann immer am Kamm entlang über Topitza und Oisna nach Bad Eisenkappel und schließlich über den Hochobir nach Zellpfarre.

Vom Weitwanderfieber gepackt überquerten wir noch im August desselben Jahres die Karawanken mit „Nebel wegsingen“ am Koschutagrät, durch einsame Schluchten, riesige Blockhalden, mäusefressende Kreuzottern, Wassernot auf der Preschernhütte, „leuteüberfüllter“ Mittagkogel ...

Im Sommer 2016 gingen wir den unbekannteren und einsamen Teil des Karnischen Höhenwegs vom Faakersee bergauf und wieder am Kamm entlang nach Westen, die hohen schroffen Julischen Alpen immer greifbar nahe, kreisende Adler,



blumenreiche Wege und Almen, spielende Murmeltierkinder, der touristenüberfüllte Gartnerkofel war ein „Ausreißer“, das Nassfeld überquerend wieder allein am Roßkofel. Flucht vor dem Regen auf die Rudnigalm: „Jo, ihr kennts im Jagazimmer schlofn, ober schreckts eich net, wenn da Jaga in der Nocht kummb“.

Im August 2017 sind unglaublich viele Wanderer am bekannten Karnischen Höhenweg unterwegs. Wir gehen in die Gegenrichtung und schon bald wechseln wir auf den Parallelweg auf der italienischen Seite. Hier ist Ruhe, das Essen auf den Hütten fantastisch, die Sprachinseln mit Villgratner Dialekt sehr interessant. Vor einer einsamen Almhütte singen wir einen Jodler. Die Tür geht auf, der Senner bringt selbstgemachten Käse, Brot und Rotwein, spricht nur Italienisch. Haben wir so gut oder so schlecht gesungen? Nur einmal müssen wir auf die österreichische Seite wechseln: Sardinienliegen im „Schnarchlager“ der Porzehütte, Massenabfertigung. Unsere gute Laune lassen wir uns nicht nehmen, schon gar nicht im Anblick der Sextener Dolomiten, die nun auftauchen.

Grandios und unbeschreiblich waren dann die nächsten 2 Etappen im Jahr 2018 und 2019.

Von Sexten quer durch die Dolomiten, in Richtung der Südtiroler Grenze bei Trient: Sextener mit Drei Zinnen – Gaisl – Puez – Grödnerpass – Langkofel – noch mehr Blumen auf der Seiser Alm – Schlern – Grasleiten – Rosengarten – Latemar – Weißhorn – Trudnerhorn – Fersental – Portella und



Abstieg nach Levico Terme. Bei der Heimfahrt sahen wir die vielen Berge, die wir überschritten hatten, und staunten über die Länge der Strecke, die wir hinter uns gelassen hatten.

Corona machte einen großen Strich durch unsere Weitwanderpläne. Das Weitwandern war es unter anderem, das mir in dieser Zeit am meisten fehlte! Aber heuer soll es wieder Wirklichkeit werden: Die Romreise wird in den Trientiner Bergen fortgesetzt! Die Vorfreude ist groß.



Die Schlögener Schlinge im Oberen Donautal, etwa auf halbem Weg zwischen Passau und Linz

# Der Donausteig

## Weitwandern für Genussmenschen

*Janine Wenzel/Alpenvereinsmitglied und Wegewartin der Sektion*

**Über 280 km misst der Donausteig. Die 23 Etappen verbinden Passau mit Grein. Wandern muss man jedoch nicht die ganze Strecke.**

Im Herbst 2022 wanderte ich die ersten sieben Etappen, die mich von der bayerischen Stadt Passau nach einer Woche nach Linz führten. Ich orientierte mich an den offiziellen Etappen und wanderte so täglich zwischen 13 und 23 Kilometer. Am frühen Nachmittag erreichte ich die Orte, in denen ich nächtigte.

Anders als der Donauradweg verläuft die Route nicht direkt an der Donau entlang, sondern durch die sanfte Hügellandschaft immer wieder bergauf und bergab. Bis auf eine Etappe sind über 300 Höhenmeter zu bewältigen. Am Tagesende geht's wieder bergab Richtung Donau, wo im Ort übernachtet wird.

**1. Etappe:** Von Passau geht es bald einmal über die Grenze nach Oberösterreich. Von einer Anhöhe zeigt sich die Drei-Flüsse-Stadt in der Ferne. Dann geht es Richtung Kasten.

**2. Etappe:** Von Kasten führt der Wanderweg zunächst wieder bergauf, vorbei an der Burg Vichtenstein und weiter über die Jagabildkapelle bis nach Engelhartzell.

**3. Etappe:** Für einige Zeit wandert man an der Donau entlang, bis dann doch ein paar Höhenmeter zu schaffen sind. Von einem Aussichtspunkt hat man einen Blick auf die Viertel von Oberösterreich. Weiter geht's nach Schlögen.

**4. Etappe:** Über den Aussichtspunkt auf die Schlögener Schlinge geht es weiter durch den Wald. Der Wandertag endet im Ort Aschach an der Donau.

**5. Etappe:** Auf dem Weg nach Eferding führt die Route über die Burgruine Schaunberg.

**6. Etappe:** Zur Abwechslung sind keine Höhenmeter zu bewältigen. Flach führt der Weg entlang der Donau bis nach Wilhering. Die Fähre geht nach Ottensheim für die Übernachtung.

**7. Etappe:** Auf geht's in die oberösterreichische Hauptstadt. Über Stift Wilhering wird's dann bald noch einmal auf dem Prinzensteig spannend. Dann ist Linz nicht mehr weit entfernt.



Burgruine Schauberg in Oberösterreich

Für mich war die Weitwanderung am Donausteig nach sieben Tagen geschafft. Wer Zeit hat und sich fit fühlt, kann von hier weiter bis nach Grein wandern – oder auf der Nordseite der Donau zurück nach Passau.

Der ganze Weg ist sehr abwechslungsreich. Jede Etappe hat ihre schönen Seiten, die Schlägener Schlinge ist sicherlich das absolute Highlight. Jeden Tag spaziert man an wunderschönen Aussichtspunkten vorbei.

Weitwanderungen gibt es in Österreich viele zur Auswahl. Auf der Suche nach einer passenden Wanderung im Herbst waren es die folgenden Gründe für mich, die für den Donausteig sprachen:

- Technisch wenig anspruchsvoll
- Ganzjährig begehbarer Weg
- Unterkünfte in den Orten
- Anreise mit den Öffis möglich

Mehr Infos zum Donausteig:  
[gepacktundlos.com/donausteig/](http://gepacktundlos.com/donausteig/)



## MEIN NÄCHSTES VORHABEN

Vor zwei Jahren habe ich das Weitwandern für mich entdeckt. Bei meiner Recherche nach neuen Routen ist mir wichtig, dass ich mit Bus und Bahn anreisen und abreisen kann.

Als ich neulich nach den großen Weitwanderwegen in Österreich gesucht habe, bin ich beim Südalpenweg hängengeblieben. Er beginnt (oder endet) in Bad Radkersburg, führt auf der nächsten Etappe bis nach Mureck und über Ehrenhausen weiter nach Leutschach an der Weinstraße. Praktischerweise lassen sich diese Etappen wunderbar von Graz aus erreichen.

Entweder kann man die Etappen einzeln (als Tagesausflug) erwandern oder als dreitägige Wanderung verbinden, da es an den Etappenzielen natürlich auch Unterkünfte gibt.

Die drei Etappen haben eine Distanz zwischen 15,4 km und 21,6 km. Höhenmeter gibt es nur wenige zu bewältigen.

Zur Eröffnung der Wandersaison wollen wir uns die ersten drei Etappen des Südalpenweges für das kommende Frühjahr vornehmen.



Foto: Heinrich Kopetz

Am Dachlgrat

# Austesten der Komfortzone am Hochtorn

*Heinrich Kopetz/Alpenvereinsmitglied*

**„Wer am Peterpfad in seiner Komfortzone ist, kann den Dachlgrat wagen“**

Obigen Satz hört man oft im Gesäuse. Daran muss ich denken beim Ennstaler Schritt, der Schlüsselstelle am Peterpfad. Ich schaue hinunter in die Hochtorn-Nordflanke und schnaufe kurz durch.

An einem Juliabend sind wir vom Parkplatz Haindlkar mit den prachtvollen Hochtorn-Nordwänden vor Augen hinaufgestiegen zur Haindlkarhütte. Ziel ist das Hochtorn über Peterpfad und Dachlgrat, beim Dachlgrat sind wir aber noch unsicher. Das Gute-Nacht-Bier auf der Terrasse mit Blick auf die wilden Felsabstürze verstärkt die Zweifel – da geht's morgen durch?

Am Sonntag Thermofrühstück um 5 Uhr und los – wegen der Steinschlaggefahr wollen wir den Pfad für uns haben. Der Weg schlängelt sich durch das latschenbewachsene Kar hinüber zu den Felswänden, im fahlen Morgenlicht geht es dann lästig durch eine ausgewaschene Schotterrinne hinauf. Wir merken schnell, warum der Peterpfad als 2er eingestuft ist, haben gut zu tun. Zum Glück weitet sich die Rinne bald

zu einer Schlucht, wir arbeiten uns durch felsdurchsetztes Schrofengelände recht komfortabel nach oben. Dann noch einmal steiler, dann der Ennstaler Schritt! Beherzt turnen wir um die ausgesetzte Felsnase herum und schauen wenig später auf der Peterscharte in die Morgensonne.

Schnell sind wir uns einig: Bis jetzt definitiv Komfortzone, wir wagen den Dachlgrat! Rot-weiße Punkte führen kurzzeitig den Kamm entlang, dann über unangenehm feuchte Felsplatten auf die Roßkuppe. Das ausgesetzte Abklettern hinunter zum Dachl gilt als Schlüsselstelle, klappt aber besser als befürchtet.

Nach dem tief zerfurchten Dachl wartet am Gipfelaufbau noch das Kriechband: Von links ragt eine Felsnase in Hüfthöhe über den Weg, rechts geht es ziemlich weit hinunter. Egal, Augen zu und vorbeirobben. Felsige Kraxelei bringt uns hinauf zum Hochtorgipfel, wo wir durchschnaufen: Jetzt über den Josefinensteig hinunter zur Hesshütte und dann ins Johnsachtal, Einkehr beim Kölblwirt – wegen dem Komfort warat's.



## Alpe-Adria-Trail: Wandern im Garten Eden.

Vom Gletscher bis zum Meer auf einem einzigartigen Weitwanderweg, der Ihnen eine der schönsten und vielfältigsten Landschaften der Erde eröffnet: Den Alpen-Adria-Raum! Wo auf 750 km drei Kulturen zu einem einzigartigen Wandererlebnis verschmelzen. Bei geselligen Gastgebern die köstliche Alpen-Adria-Küche genießen und sich ausruhen für die nächste Etappe. Ganz ohne Ballast des Alltages. Denn darum kümmert sich das Alpe-Adria-Trail-Buchungscener.

\*Alle Angebote auf  
[alpe-adria-trail.com](http://alpe-adria-trail.com)

 Der Süden  
 Österreichs



Foto: Marie Hammerl



Foto: Livia Weidlich

# Schitouren- woche im Triebental

*Viki, Christoph, Livia und Paul/  
TriebenTalTourenTeam*

**1. bis 7. Jänner 2023**  
**Lange haben wir auf die erste  
Schitourenwoche hingefiebert und  
gehofft ...**

Gehofft, dass es eine kritische Masse an Jugendlichen gibt, die im Winter in den Ferien einen Berg hinaufgehen wollen. Gehofft, dass sie irgendwo bei den Großeltern oder Tanten ein paar Tourenski finden und sich auf das Abenteuer einlassen. Gehofft, dass genug Schnee kommt und wir alle Berge des Triebentals besteigen und befahren können.

Gekommen ist es dann ein bisschen anders: Wir waren top ausgerüstet, hochmotiviert und von der schönen, renovierten Triebenthalhütte angetan. Aber die Grasskier hatte niemand dabei. So gingen wir wandern und erkundeten die Wälder nahe der Hütte zu Fuß. Tourenplanungen, Lawinengefahren, Schneeprobleme und Hangneigungen wurden studiert; Pflanzen, Berggipfel und Wildtiere bestimmt und gemeinsam gespielt und gekocht.

Für die Schitouren mussten wir leider aufs Auto zurückgreifen und auf die Planneralm und aufs Lachtal fahren. Dort fanden wir für zwei Anfängertouren ausreichend Unterlage und sogar eine Mulde mit einem halben Meter Schnee, um unsere Pieps zu vergraben. Außerdem gab es beim Latschen- und Steinslalom ausreichend Gelegenheit für Spitzkehrtraining und gewagte Abfahrtsmanöver. Auch die Klassiker wie Abfellen im Sturm am Gipfel, streikende Bindungen und brenzlige Bachquerungen waren Teil unserer Abenteuerstage.

Alles in allem eine sehr tolle Woche mit einer super Gruppe und feiner Atmosphäre.

# Programm Sommer 2023

Alpenvereinsjugend

Ausbildungen

Hochtouren

Klettersteige

Klettern

Wanderungen

(E-)MTB-Touren

Wassersport

Programm der Ortsgruppen

Turnen/Gymnastik

Nutze die  
Möglichkeit der  
Online-Anmeldung  
zu den Kursen  
\*\*\*

[alpenverein.at/graz](https://alpenverein.at/graz)

- Für alle Kurse und Veranstaltungen gelten die Allgemeinen Teilnahmebedingungen der ÖAV Sektion Graz St.G.V. in der letztgültigen Fassung – siehe auch Seiten 43 und 44 in diesem Heft.
- Änderungen vorbehalten, dazu bitte die Detailausschreibungen beachten. Diese findest du auf unserer Website.
- Die ausgewiesenen Preise stellen die Führungsgebühr dar, andere Kosten wie Nächtigungen, Fahrtkosten, Seilbahnen, Eintritte, Leihhausrüstung und dergleichen sind nicht inkludiert – außer anders angegeben.
- Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt online oder in der Geschäftsstelle – außer anders angegeben.

## Alpenvereinsjugend

|                                  |  |  |   |  |
|----------------------------------|--|--|---|--|
| ganzjährig                       | <b>Boulder-Trainingsgruppe</b>                       | Gemeinsames Routensetzen, Projektieren und Trainieren mit Fokus auf Bouldern. Details werden über die WhatsApp-Gruppe kommuniziert. Für die Aufnahme bitte E-Mail an Simon | <b>Simon Arhar, Eva Arhar</b><br>M arhar.simon@gmail.com          | € 2,-                                  |
| monatlich                        | <b>Gruppe "Grenzgänger"</b>                          | Gruppe für alle Jugendlichen und Junggebliebene, die gerne Abenteuer erleben und ihren Erfahrungsraum erweitern wollen   | <b>Elke Bernhard, Andrea Huber</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at | keine Kosten                           |
| ab 02.03.2023                    | <b>Wettklettergruppe</b><br>ab 6 Jahre               | 2 Trainingseinheiten pro Woche im CAC montags und donnerstags 15:30 – 17:30 Uhr  | <b>Nikolaus Skrabitz</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at           | € 180,-                                |
| ab 02.03.2023                    | <b>Wettklettergruppe</b><br>ab 14 Jahre              | 2 Trainingseinheiten pro Woche im CAC oder BlocHouse montags und donnerstags 17:30 – 19:30 Uhr   | <b>Patrick Sommer</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at              | € 180,-                                |
| Do, 02.03. bis<br>Do, 15.06.2023 | <b>All Inclusive</b><br>9 – 18 Jahre                 | für Kinder & Jugendliche mit/ohne Beeinträchtigung, 16:00 – 18:00 Uhr im CAC oder Klettergarten Weinzöttl  | <b>Theresa Kals</b><br>M theresa.kals@gmx.at                      | € 30,-                                 |
| Sa, 04.03. bis<br>Sa, 11.03.2023 | <b>Sicherungskurs für Eltern</b>                     | 3 Einheiten im CAC Graz und Schörgelgasse 28a<br><i>bitte die Kinder mitbringen</i>  | <b>Georg Krenn</b>  | € 45,-                                 |
| Sa, 11.03.2023                   | <b>Naturdetektive: Aufwärmen!</b>                    | Familienwanderung auf den Buchkogelsattel<br><i>Anmeldung per SMS</i>  | <b>Thanée Ljubi</b><br>T 0664 390 54 84                           | keine Kosten                           |
| Mi, 15.03. bis<br>Mi, 24.05.2023 | <b>Kraxlgeckos am Mittwoch</b><br>10 bis 12 Jahre    | 16:30 - 18:30 Uhr im Klettergarten Weinzödl oder im CAC bei Schlechtwetter   | <b>Elias Wriesnik</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at              | € 85,-                                 |
| Do, 16.03. bis<br>Do, 01.06.2023 | <b>Kraxlgeckos am Donnerstag</b><br>10 bis 12 Jahre  | 16:30 - 18:30 Uhr im Klettergarten Weinzödl oder im CAC bei Schlechtwetter   | <b>Tunji David Lees</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at            | € 85,-                                 |
| Fr, 17.03. bis<br>So, 19.03.2023 | <b>Winterbiwak für Familien</b><br>ab 10 Jahre       | Schneeschuhwanderungen in St. Lorenzen im Lesachtal für Familien mit Kindern ab 10 Jahren  | <b>Andrea Huber-Grabenwarter</b><br>M jugend@alpenvereingraz.at   | Erw.:<br>€ 120,-<br>Kinder:<br>€ 100,- |
| Do, 30.03.2023                   | <b>All Inclusive Schnupperklettern</b><br>ab 9 Jahre | Gemeinsam klettern, ohne jemanden auszuschließen, im CAC von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr   | <b>Theresa Kals</b><br>M theresa.kals@gmx.at                      | Eintritt in die Halle                  |

|                                  |  |   |   |                                      |
|----------------------------------|--|---|---|--------------------------------------|
| Mi, 12.04. bis<br>Mi, 31.05.2023 | <b>Kinderkletterkurs<br/>"Schroppltop"</b><br>7 bis 9 Jahre  | 15:30 Uhr – 17:30 Uhr im Klettergarten Weinzödl<br>oder im Boulderclub bei Schlechtwetter                 | <b>Anael Wirtl Moelbach</b><br>M jugend@<br>alpenvereingraz.at      | € 80,-                               |
| Mo, 17.04. bis<br>Mo, 19.06.2023 | <b>Jugendkletterkurs</b><br>14 bis 18 Jahre                  | 17:30 Uhr – 19:30 Uhr im Klettergarten Weinzödl<br>oder im Boulderclub bei Schlechtwetter                 | <b>Patrick Köppel</b><br>M jugend@<br>alpenvereingraz.at            | € 84,-                               |
| Sa, 29.04.2023                   | <b>Naturdetektive</b>  | Familienwanderung auf den Gaisberg<br><i>Anmeldung per SMS</i>  | <b>Thanée Ljubi</b><br>T 0664 390 54 84                             | kein<br>Kosten                       |
| Sa, 13.05.2023                   | <b>Wildnistag<br/>Kalkleiten</b><br>10 bis 17 Jahre          | Feuer machen, Lager bauen, am Feuer kochen<br>und Waldspiele  | <b>Tunji David Lees</b><br>M jugend@<br>alpenvereingraz.at          | € 10,-                               |
| Sa, 13.05.2023                   | <b>Naturdetektive<br/>Sebastian reloaded I</b>               | Familienwanderung am Erlebniswanderweg<br>in Laßnitzhöhe, Stationen 1 bis 10<br><i>Anmeldung per SMS</i>  | <b>Thanée Ljubi</b><br>T 0664/390 54 84                             | kein<br>Kosten                       |
| Do, 25.05.2023                   | <b>All Inclusive<br/>Schnupperklettern</b><br>ab 9 Jahre     | Gemeinsam klettern, ohne jemanden auszu-<br>schließen, im CAC von 18:00 Uhr – 20:00 Uhr                   | <b>Theresa Kals</b><br>M theresa.kals@gmx.at                        | Eintritt<br>in die<br>Halle          |
| Sa, 27.05. bis<br>Mo, 29.05.2023 | <b>Naturdetektive:<br/>Hüttenwochenende</b>                  | die Naturdetektive fahren auf die Triebenthalhütte<br><i>Anmeldung online</i>                             | <b>Thanée Ljubi</b>   | Erw.:<br>€ 60,-<br>Kinder:<br>€ 45,- |
| So, 04.06.2023                   | <b>Outdoorklettertag<br/>Am Nadelspitz</b><br>6 bis 17 Jahre | mit dem Jugendkletterteam das Felsklettern<br>ausprobieren  | <b>Tunji David Lees</b><br>M jugend@<br>alpenvereingraz.at          | € 10,-                               |
| Do, 08.06. bis<br>So, 11.06.2023 | <b>Hochschwab-<br/>Überschreitung</b><br>11 bis 16 Jahre     | 4-tägige Hochschwab-Überschreitung<br>von Hütte zu Hütte  | <b>Sophie Steinwender</b><br>M jugend@<br>alpenvereingraz.at        | MG:<br>€ 110,-<br>NMG:<br>€ 121,-    |
| Sa, 01.07.2023                   | <b>Naturdetektive<br/>Sebastian reloaded II</b>              | Familienwanderung am Erlebniswanderweg<br>in Laßnitzhöhe, Stationen 11 bis 25<br><i>Anmeldung per SMS</i> | <b>Thanée Ljubi</b><br>T 0664/390 54 84                             | kein<br>Kosten                       |
| Do, 08.06. bis<br>So, 11.06.2023 | <b>Tauernhöhenweg</b><br>13 bis 17 Jahre                     | von Hütte zu Hütte von Obertauern nach Mallnitz   | <b>Paul Leonhardt</b><br>M paul.leonhardt@<br>jugend.alpenverein.at | MG:<br>€ 350,-<br>NMG:<br>€ 385,-    |



**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Ausbildungen

|  |   |  |   |                 |
|--|---|--|---|-----------------|
| Sa, 04.03. bis<br>Sa, 11.03.2023             | <b>Sicherungskurs<br/>für Eltern</b>                      | 3 Einheiten im CAC Graz und Schörgelgasse 28a<br><i>bitte die Kinder mitbringen</i>  | <b>Georg Krenn</b>  | € 45,-          |
| Sa, 01.04. bis<br>So, 02.04.2023             | <b>Erste Kontakte im Fels</b>                             | 2 Tage klettern im Klettergarten Weinzödl<br>oder Grazer Bergland, <b>Theorie</b> am 27.03.  | <b>Andreas Tkautz</b>   | € 100,-         |
| Sa, 01.04. bis<br>So, 02.04.2023             | <b>Mehrseillängen-<br/>Grundkurs</b>                      | 2 Tage Klettern im Grazer Bergland<br><b>Theorie</b> am 31.3.  | <b>Anna Dockhorn</b>  | € 100,-         |
| Fr, 22.04.2022                               | <b>Friends, Klemm-<br/>keile &amp; Co.</b>                | Mehrseillängen-Kletterkurs mit mobilen Siche-<br>rungsmitteln im Nationalpark Paklenica/Kroatien   | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 250,-         |
| Sa, 15. 04,<br>Sa, 22.04 und<br>Sa, 29.04.23 | <b>3-Tage-Mountain-<br/>bike- Fahrtechnikkurs</b>         | für Anfänger:innen oder Fahrer:innen mit wenig<br>Geländeerfahrung<br><b>TP:</b> 10:00 Uhr Graz Hilmteich, WC-Anlage   | <b>Gerd Kaup</b>  | € 50,-          |
| Mi, 26.04.2023                               | <b>Klettersteig-<br/>Materialabend</b>                    | An diesem Abend stellen wir das Material für<br>die Benützung eines Klettersteigs vor.<br>Verpflichtend für Teilnehmer an den<br>Klettersteig-Einsteigerseminare.  | <b>Stefan Wagner</b>  | keine<br>Kosten |
| Fr, 21.04. bis<br>So, 23.04.2023             | <b>Rock &amp; Rope</b>                                    | Mehrseillängen-Kletterkurs im Grazer Bergland  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 220,-         |
| Sa, 22.04. bis<br>So, 23.04.2023             | <b>Girls on Rock<br/>Girls Only!</b>                      | Vom Klettergarten zu Mehrseillängentouren<br><b>Theorie</b> am 18.4.   | <b>Astrid Wieser, Christine<br/>Goliash, Anna Dockhorn</b>                      | € 100,-         |
| Sa, 30.04. und<br>So, 07.05.2023             | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 1/Termin I</b>  | Für klettersteigbegeisterte Einsteiger:innen.<br>2-tägiger Kurs: Klammgraben & Riegersburg<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D   | <b>Klettersteigteam<br/>der Sektion Graz</b>                                    | € 105,-         |
| Mo, 01.05. und<br>Sa, 06.05.2023             | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 1/Termin II</b> | Für klettersteigbegeisterte Einsteiger:innen.<br>2-tägiger Kurs: Klammgraben & Riegersburg<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D   | <b>Klettersteigteam<br/>der Sektion Graz</b>                                    | € 105,-         |
| Fr, 12.05. bis<br>So, 14.05.2023             | <b>Vom Klettergarten zu<br/>Mehrseillängentouren</b>      | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren<br>und erste Mehrseillänge klettern<br><b>Theorie</b> am 10.05.  | <b>Thomas Moder, Kurt Bach</b>  | € 120,-         |
| Mo, 29.05.2023                               | <b>Einsteigerseminar<br/>„Express I“</b>                  | Ein Seminar für Klettersteig-Schnelleinsteiger<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/C   | <b>Walter Moser</b>   | € 45,-          |
| Fr, 02.06. bis<br>So, 04.06.2023             | <b>Grundkurs<br/>Bergsteigen<br/>am Dachstein</b>         | Du bist geübte/r Berggeher:in und möchtest<br>mehr? Gehen mit Steigeisen, Abseilen in alpinem<br>Gelände u.v.m.<br><b>Theorie</b> am 31.05.  | <b>Christine Goliash,<br/>Gudrun Kreuzwirth,<br/>Thomas Zölss, Peter Reiter</b> | € 230,-         |
| Fr, 02.06. bis<br>So, 04.06.2023             | <b>Vom Klettergarten zu<br/>Mehrseillängentouren</b>      | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren<br>und erste Mehrseillänge klettern<br><b>Theorie</b> am 25.05.  | <b>Astrid Wieser,<br/>Christian Krenn</b>                                       | € 120,-         |
| Fr, 16.06. bis<br>So, 18.06.2023             | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 2</b>           | Für erfahrene Klettersteiggeher:innen, Gosau<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D+  | <b>Walter Moser,<br/>Andreas Schuh</b>  | € 145           |
| Fr, 30.06. und<br>So, 02.07.2023             | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 3</b>           | Für erfahrene Klettersteiggeher:innen, Dachstein<br>Verbesserung der Seiltechnik, Gehen mit Steig-<br>eisen auf Klettersteigen, Überwinden von Schnee-<br>feldern und Gletschern<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D | <b>Stefan Wagner,<br/>Werner Raith</b>  | € 160,-         |

|                                  |  |  |   |         |
|----------------------------------|--|--|---|---------|
| Mo, 10.07. bis<br>Sa, 15.07.2023 | <b>Kletterkurs auf Kalymnos</b><br>Griechenland  | Seil-Kletterkurs für Fortgeschrittene<br>Kletterniveau IV-V  | <b>Marlies &amp; Kurt Bach</b>                                | € 290,- |
| Fr, 11.08. bis<br>Mo, 14.08.2023 | <b>Gletschergrundkurs Oberwalderhütte</b>        | Gehen mit Steigeisen und Pickel, Seilschaften am Gletscher, Kameraden- und Selbststrettungstechniken<br><b>Vorbesprechung 31.07.</b> | <b>Gudrun Kreuzwirth,<br/>Thomas Zölss,<br/>Andreas Schuh</b> | € 170,- |
| Fr, 08.09. bis<br>So, 10.09.2023 | <b>Vom Klettergarten zu Mehrseillängentouren</b> | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren und erste Mehrseillänge klettern<br><b>Theorie am 06.09.</b>                         | <b>Thomas Moder,<br/>Astrid Wieser</b>                        | € 120,- |
| Fr, 15.09. bis<br>So, 17.09.2023 | <b>Rock &amp; Rope</b>                           | Mehrseillängen-Kletterkurs im Grazer Bergland  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>        | € 220,- |
| Do, 12.10. bis<br>So, 15.10.2023 | <b>Friends, Klemmkeile &amp; Co.</b>             | Mehrseillängen-Kletterkurs mit mobilen Sicherungsmitteln im Nationalpark Paklenica/Kroatien  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>        | € 250,- |

|                                  |  |   |   |         |
|----------------------------------|--|---|---|---------|
| Fr, 26.05. bis<br>Sa, 27.05.2023 | <b>Frühjahrsbedingungen ... und was jetzt?</b>       | mit Steigeisen über Grabnerstein, Admonter Haus auf den Hexenturm<br><b>Schwierigkeit: HT/1 + KS/C</b>                                | <b>Christian Krenn,<br/>Werner Raith,<br/>Patrick Wolbart</b>                   | € 50,-  |
| Fr, 02.06. bis<br>So, 04.06.2023 | <b>Grundkurs Bergsteigen</b><br>am Dachstein         | Du bist geübte/r Berggeher:in und möchtest mehr? Gehen mit Steigeisen, Abseilen in alpinem Gelände u.v.m.<br><b>Theorie am 31.05.</b> | <b>Christine Goliash,<br/>Gudrun Kreuzwirth,<br/>Thomas Zölss, Peter Reiter</b> | € 230,- |
| Fr, 16.06. bis<br>So, 18.06.2023 | <b>Piz Buin 3312m und Dreiländerspitze 3197m</b>     | Anspruchsvolles Hochtourenwochenende in der Silvrettagruppe, Wiesbadener Hütte<br><b>Schwierigkeit: HT/2</b>                          | <b>Patrick Wolbart,<br/>Christian Krenn,<br/>Anton Burtscher</b>                | € 150,- |
| Mi, 21.06. bis<br>Sa, 24.06.2023 | <b>Durchquerung Glocknergruppe</b>                   | von der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe, nur für erfahrene und routinierte Hochtourengeher:innen<br><b>Schwierigkeit: HT/3</b>               | <b>Marco Schiefer,<br/>Christian Krenn</b>                                      | € 210,- |
| Sa, 01.07. bis<br>So, 02.07.2023 | <b>Großvenediger Krone</b><br>5x3000                 | Großvenediger 3666m mit Venedigerkrone – Nächtigung Defreggerhaus oder Johannishütte<br><b>Schwierigkeit: HT/2</b>                    | <b>Thomas Taucher,<br/>Mario Wagner,<br/>Andreas Schuh</b>                      | € 110,- |
| Fr, 07.07. bis<br>So, 09.07.2023 | <b>Hochtourenwochenende auf der Oberwalder Hütte</b> | mit Gipfelmöglichkeit Hohe Riffel und Johannisberg<br><b>Schwierigkeit: HT/2</b>  | <b>Peter Reiter,<br/>Christoph Schury</b>                                       | € 115,- |
| Sa, 29.07. bis<br>So, 30.07.2023 | <b>Großes Wiesbachhorn</b><br>3564m                  | Gletscherfreie Hochtour auf den Rivalen des Großglockners<br><b>Schwierigkeit: HT/1 + KS</b>  | <b>Andrea Gabriele,<br/>Christine Goliash,<br/>Anton Burtscher</b>              | € 95,-  |
| Fr, 04.08. bis<br>So, 06.08.2023 | <b>Watzmann-Überschreitung</b>                       | Eine der schönsten Überschreitungen in den Ostalpen<br><b>Schwierigkeit: HT/1 und KS/B</b>  | <b>Walter Moser,<br/>Anton Burtscher</b>  | € 125,- |
| Fr, 11.08. bis<br>Mo, 14.08.2023 | <b>Gletschergrundkurs Oberwalderhütte</b>            | Gehen mit Steigeisen und Pickel, Seilschaften am Gletscher, Kameraden- und Selbststrettungstechniken.                                 | <b>Gudrun Kreuzwirth,<br/>Thomas Zölss,<br/>Andreas Schuh</b>                   | € 170,- |

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Hochtouren

|                                  |  |  |   |         |
|----------------------------------|--|--|---|---------|
| Sa, 26.08. bis<br>So, 27.08.2023 | <b>Hochalmspitze 3360m<br/>mit Detmoldergrat</b> | Auf die "Tauernkönigin" von der Giessener Hütte<br><b>Schwierigkeit:</b> HT/1 + KS/C | <b>Marco Schiefer,<br/>Christian Krenn</b>  | € 65,-  |
| Fr, 01.09. bis<br>So, 03.09.2023 | <b>Großer Priel und<br/>Spitzmauer</b>           | Höchster und schönster Berg des Toten Gebirges<br><b>Schwierigkeit:</b> AT/2 + KS/B  | <b>Christoph Schury,<br/>Peter Reiter</b>   | € 100,- |
| Fr, 15.09. bis<br>So, 17.09.2023 | <b>Klagenfurter<br/>Jubiläumsweg</b>             | Bergtour für sportliche Tourengerher<br><b>Schwierigkeit:</b> AT/3                   | <b>Andrea Gabriele,<br/>Anton Burtscher</b> | € 130,- |

## Klettersteige

|                                  |  |   |  |                 |
|----------------------------------|--|---|--|-----------------|
| offen                            | <b>Einsteigerseminar<br/>„Express II“</b>                          | Ein Seminar für Schnelleinsteiger<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/C   | <b>Klettersteigteam<br/>der Sektion Graz</b> | € 45,-          |
| Mi, 26.04.2023                   | <b>Klettersteig-<br/>Materialabend</b>                             | An diesem Abend stellen wir das Material für die<br>Benützung eines Klettersteigs vor.<br>Verpflichtend für Teilnehmer an den Kletter-<br>steig-Einsteigerseminare. | <b>Stefan Wagner</b>                         | keine<br>Kosten |
| Sa, 30.04. und<br>So, 07.05.2023 | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 1/Termin I</b>           | Für klettersteigbegeisterte Einsteiger:innen.<br>2-tägiger Kurs: Klammgraben & Riegersburg<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D  | <b>Klettersteigteam<br/>der Sektion Graz</b> | € 105,-         |
| Mo, 01.05. und<br>Sa, 06.05.2023 | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 1/Termin II</b>          | Für klettersteigbegeisterte Einsteiger:innen.<br>2-tägiger Kurs: Klammgraben & Riegersburg<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D  | <b>Klettersteigteam<br/>der Sektion Graz</b> | € 105,-         |
| Sa, 13.05.2023                   | <b>Gebirgsvereinssteig<br/>Hohe Wand</b>                           | Ein überaus gelungener, rassiger und<br>abwechslungsreicher Klettersteig<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D  | <b>Andreas Schuh,<br/>Stephanie Rath</b>     | € 20,-          |
| Sa, 27.05.2023                   | <b>Dreifaltigkeits- und<br/>Ruine-Rabenstein-<br/>Klettersteig</b> | Zwei schöne Übungsferratas im Lavanttal<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/C   | <b>Helmut Kreuzwirth</b>                     | € 23,-          |
| Mo, 29.05.2023                   | <b>Einsteigerseminar<br/>„Express I“</b>                           | Ein Seminar für Schnelleinsteiger<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/C   | <b>Walter Moser</b>                          | € 45,-          |
| Sa, 02.06.2023                   | <b>Leopold- und Heinrich-<br/>Klettersteig</b>                     | Die Abendruhe auf der Burg erlaubt es, den<br>Klettersteig im Auf- und Abstieg zu meistern<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/C-D (D-E)                                    | <b>Werner Raith,<br/>Andreas Kassl</b>       | € 21,-          |
| Do, 08.06. bis<br>Sa, 10.06.2023 | <b>Klettersteige im<br/>Herzen des<br/>Salzkammerguts</b>          | Klettersteige rund um den kaiserlichen<br>Kurort Bad Ischl.<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/C   | <b>Helmut Kreuzwirth</b>                     | € 110,-         |
| Sa, 10.06.2023                   | <b>Geo-Klettersteig<br/>Silberreith</b>                            | im Johnsbachtal wunderschön angelegt entlang<br>eines bewaldeten Felsgrates<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/C   | <b>Bernhard Penz,<br/>Marlis Bach</b>        | € 20,-          |
| So, 11.06.2023                   | <b>Klettersteig<br/>Lärchenturm</b>                                | Zwei Klettersteige in den Kärntner Karawanken<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D   | <b>Andreas Kassl,<br/>Walter Moser</b>       | € 25,-          |
| Fr, 16.06. bis<br>So, 18.06.2023 | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 2</b>                    | Für erfahrene Klettersteiggeher:innen, Gosau<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D+   | <b>Walter Moser,<br/>Andreas Schuh</b>       | € 145,-         |

|                                  |   |  |   |               |
|----------------------------------|---|--|---|---------------|
| Fr, 30.06. und<br>So, 02.07.2023 | <b>Klettersteig-<br/>Ausbildung<br/>Modul 3</b>             | Für erfahrene Klettersteiggeher:innen, Dachstein<br>Verbesserung der Seiltechnik, Gehen mit Steig-<br>eisen auf Klettersteigen, Überwinden von Schnee-<br>feldern und Gletschern<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D | <b>Stefan Wagner,<br/>Werner Raith</b>    | € 160,-       |
| Fr, 07.07. bis<br>So, 09.07.2023 | <b>Ennstaler Klettersteige</b>                              | 9 wunderschöne Klettersteige im Schatten des<br>Dachsteins<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D   | <b>Werner Raith,<br/>Andreas Kassl</b>    | € 125,-       |
| Mo, 17.07. bis<br>So, 23.07.2023 | <b>Klettersteigrunde<br/>in der Brenta</b>                  | Auf den alten Kriegspfaden von Hütte zu Hütte<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D,<br><i>Anmeldung nach Rücksprache mit dem TF</i>   | <b>Stefan Wagner,<br/>Walter Moser</b>    | € 354,-       |
| Fr, 19.08.2023                   | <b>Hans-von-Haid-Steig</b>                                  | Beliebter Klettersteig Ost-Österreichs<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D,<br><i>Anmeldung nach Rücksprache mit dem TF</i>  | <b>Marlis &amp; Kurt Bach</b>             | € 20,-        |
| Do, 24.08. bis<br>So, 27.08.2023 | <b>Klettersteige<br/>Lienzer Dolomiten</b>                  | In 4 Tagen gibt es die Möglichkeit, die große<br>Anzahl von Klettersteigen in den beiden Kesseln<br>der Lienzer Dolomiten zu begehen<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D   | <b>Andreas Kassl,<br/>Werner Raith</b>    | € 210,-       |
| Sa, 02.09.2023                   | <b>Kaiserschild</b>   | Klettersteig-Herausforderung im Jagdgebiet<br>des Kaisers<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D-E<br><i>Anmeldung nach Rücksprache mit dem TF</i>  | <b>Werner Raith,<br/>Andreas Kassl</b>    | € 23,-        |
| Mi, 13.09. bis<br>So, 18.09.2023 | <b>3-Zinnen-<br/>Klettersteigtage</b>                       | 10 Klettersteige im Gebiet der 3 Zinnen<br><b>Schwierigkeit:</b> bis KS/D-E<br><i>Anmeldung nach Rücksprache mit dem TF</i>  | <b>Werner Raith,<br/>Stephanie Rath</b>   | € 199,-       |
| Fr, 15.09. bis<br>So, 17.09.2023 | <b>Königsjodler-<br/>Klettersteig</b>                       | Eine der schwersten Steiganlagen im<br>Ostalpenraum<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D, Kletterstellen bis UIAA II.<br><i>Anmeldung nach Rücksprache mit dem TF</i>   | <b>Walter Moser,<br/>Stefan Wagner</b>    | € 120,-       |
| Fr, 22.09. bis<br>So, 24.09.2023 | <b>Grenzklettersteige<br/>hoch über dem<br/>Plöckenpass</b> | Abwechslungsreiche Klettersteige in einem<br>militärhistorisch interessanten Gebiet<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D  | <b>Helmut Kreuzwirth</b>                  | noch<br>offen |
| So, 01.10.2023                   | <b>Eisenerzer Klettersteig<br/>Pfaffenstein</b>             | Panoramablick auf Erzberg und<br>Leopoldsteinersee<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/C-D   | <b>Thomas Taucher,<br/>Stephanie Rath</b> | € 20,-        |
| Sa, 14.10.2023                   | <b>Lukas-Max-Klettersteig<br/>Seetaler Alpen</b>            | Auf den Kreiskogel<br><b>Schwierigkeit:</b> KS/D-E   | <b>Andreas Kassl,<br/>Andreas Schuh</b>   | € 26,-        |



**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Klettern

|                                  |   |  |   |                                    |
|----------------------------------|---|--|---|------------------------------------|
| Sa, 04.03. bis<br>Sa, 11.03.2023 | <b>Sicherungskurs<br/>für Eltern</b>                                  | 3 Einheiten im CAC Graz und Schörgelgasse 28a<br><i>bitte die Kinder mitbringen</i>  | <b>Georg Krenn</b>  | € 45,-                             |
| Sa, 01.04. bis<br>So, 02.04.2023 | <b>Erste Kontakte im Fels</b>   | 2 Tage klettern im Klettergarten Weinzödl<br>oder Grazer Bergland, <b>Theorie</b> am 27.03.  | <b>Andreas Tkautz</b>   | € 100,-                            |
| Sa, 01.04. bis<br>So, 02.04.2023 | <b>Mehrseillängen-<br/>Grundkurs</b>                                  | 2 Tage Klettern im Grazer Bergland,<br><b>Theorie</b> am 31.3.   | <b>Anna Dockhorn</b>  | € 100,-                            |
| Fr, 22.04.2022                   | <b>Friends, Klemm-<br/>keile &amp; Co.</b>                            | Mehrseillängen-Kletterkurs mit mobilen Siche-<br>rungsmitteln im Nationalpark Paklenica/Kroatien   | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 250,-                            |
| Fr, 21.04. bis<br>So, 23.04.2023 | <b>Rock &amp; Rope</b>  | Mehrseillängen-Kletterkurs im Grazer Bergland  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 220,-                            |
| Sa, 22.04. bis<br>So, 23.04.2023 | <b>Girls on Rock</b><br>Girls only!                                   | Vom Klettergarten zu Mehrseillängentouren,<br><b>Theorie</b> am 18.4.  | <b>Astrid Wieser, Christine<br/>Goliash, Anna Dockhorn</b>                      | € 100,-                            |
| Termin nach<br>Vereinbarung      | <b>Mehrseillängentour<br/>im Grazer Bergland</b>                      | Datum und Tour nach Vereinbarung   | <b>Josef Höfler</b><br>T 0699/81 75 15 60<br>M canyo@gmx.at                     | 2 TN:<br>€ 20,-<br>1 TN:<br>€ 30,- |
| Termin nach<br>Vereinbarung      | <b>Mehrseillängentour<br/>im Grazer Bergland</b>                      | Datum und Tour nach Vereinbarung   | <b>Anna Dockhorn</b><br>T 0681/205 677 47<br>M anna_dockhorn<br>@yahoo.de       | 2 TN:<br>€ 20,-<br>1 TN:<br>€ 30,- |
| Sa, 06.05.2023                   | <b>Von der Halle zum Fels</b><br>Grazer Bergland                      | Erster Klettertag im Fels für angehende Kletterer,<br>welche bereits Erfahrung in der Halle gesammelt<br>haben.<br><b>TP:</b> 7:30 Uhr P&R Weinzödl                    | <b>Gudrun Kreuzwirth</b><br>T 0664/301 55 34<br>M gudrun.kreuzwirth<br>@avl.com | € 30,-                             |
| So, 07.05.2023                   | <b>Geführte Mehrseil-<br/>länge für Anfänger</b><br>Grazer Bergland   | Geführte Mehrseillängentour für Anfänger:innen<br>bzw. Auffrischung der Kenntnisse bei schon absol-<br>viertem Mehrseillängenkurs.<br><b>TP:</b> 7:30 Uhr P&R Weinzödl | <b>Gudrun Kreuzwirth</b><br>T 0664/301 55 34<br>M gudrun.kreuzwirth<br>@avl.com | € 30,-                             |
| Fr, 12.05. bis<br>So, 14.05.2023 | <b>Vom Klettergarten zu<br/>Mehrseillängentouren</b>                  | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren<br>und erste Mehrseillänge klettern.<br><b>Theorie</b> am 10.05.   | <b>Thomas Moder, Kurt Bach</b>  | € 120,-                            |
| Fr, 02.06. bis<br>So, 04.06.2023 | <b>Vom Klettergarten zu<br/>Mehrseillängentouren</b>                  | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren<br>und erste Mehrseillänge klettern.<br><b>Theorie</b> am 25.05.   | <b>Astrid Wieser,<br/>Christian Krenn</b>                                       | € 120,-                            |
| Mo, 10.07. bis<br>Sa, 15.07.2023 | <b>Kletterkurs auf<br/>Kalymnos</b><br>Griechenland                   | Seil-Kletterkurs für Fortgeschrittene<br>Kletterniveau IV-V  | <b>Marlies &amp; Kurt Bach</b>  | € 290,-                            |
| Sa, 02.09. bis<br>Mi, 06.09.2023 | <b>Seakajak &amp;<br/>Deep-Water-Bouldern</b><br>Insel Rab / Kroatien | Meeresbefahrung & Paddeltechnik für Einstei-<br>ger// Bouldern am feinsten Fels direkt über<br>tiefem Wasser // Leben in freier Natur                                  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 340,-                            |
| Mi, 06.09. bis<br>So, 10.09.2023 | <b>Seakajak &amp;<br/>Deep-Water-Bouldern</b><br>Insel Rab / Kroatien | Meeresbefahrung & Paddeltechnik für Einstei-<br>ger// Bouldern am feinsten Fels direkt über<br>tiefem Wasser // Leben in freier Natur                                  | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>                          | € 340,-                            |
| Fr, 08.09. bis<br>So, 10.09.2023 | <b>Vom Klettergarten zu<br/>Mehrseillängentouren</b>                  | Erlernen der Techniken für Mehrseillängentouren<br>und erste Mehrseillänge klettern.<br><b>Theorie</b> am 06.09.   | <b>Thomas Moder,<br/>Astrid Wieser</b>  | € 120,-                            |

|                                  |  |   |  |         |
|----------------------------------|--|---|--|---------|
| Fr, 15.09. bis<br>So, 17.09.2023 | <b>Rock &amp; Rope</b>                     | Mehrseillängen-Kletterkurs im Grazer Bergland   | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i> | € 220,- |
| Do, 12.10. bis<br>So, 15.10.2023 | <b>Friends, Klemm-<br/>keile &amp; Co.</b> | Mehrseillängen-Kletterkurs mit mobilen Sicherungsmitteln im Nationalpark Paklenica/Kroatien | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i> | € 250,- |

Die Anmeldung zu den Wanderungen erfolgt direkt beim TF – außer anders angegeben

|                       |  |   |  |       |
|-----------------------|--|---|--|-------|
| jeden Don-<br>nerstag | <b>Erikas Donnerstags-<br/>wanderungen</b>                     | Wir erwandern die Steiermark, die Ausgangs-<br>punkte erreichen wir umweltfreundlich mit<br>öffentlichen Verkehrsmitteln.<br><b>Zielgruppe:</b> 50+, W / 1, GZ 3–5h | <b>Erika Gumilar</b><br>T 0664/631 48 20<br><b>oder</b> 0316/95 01 97<br><i>ab 18:30 Uhr</i> | € 3,- |
| Sa, 11.03.2023        | <b>Haneggkogel 1088m</b><br>Adriach (Frohnleiten)              | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4h, HM 500<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7  | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                                | € 7,- |
| So, 19.03.2023        | <b>Grenzpanoramaweg</b><br>von Spielfeld<br>nach Mureck        | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4,5h, HM 420<br><b>TP:</b> 07:40 Uhr Graz Hbf  | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br><i>18:00 – 19:00 Uhr</i>                      | € 3,- |
| Fr, 24.03.2023        | <b>Almblumen-<br/>Wanderung mit Öffis</b><br>Preg bei Kraubath | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4-5h, HM 350<br><b>TP:</b> 08:15 Uhr Graz Hbf  | <b>Nikola Laube</b><br>T 0664/195 81 20  | € 7,- |
| Sa, 25.03.2023        | <b>Erikablüte –<br/>ein Traum in Rot</b><br>Hinterlobming      | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ ca. 4,5h, HM 400<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7  | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                                | € 7,- |
| So, 02.04.2023        | <b>Bründlweg</b><br>Mürztaler Alpen                            | <b>Schwierigkeit:</b> W1, GZ 4h, HM 400<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7   | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br><b>M</b> guko.karasek@aon.at      | € 3,- |
| Di, 04.04.2023        | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                    | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3–4h, HM 500–900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr P&R Weinzödl   | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br><i>Details via WhatsApp</i>                    | € 7,- |
| Sa, 15.04.2023        | <b>Frühlingswanderung<br/>in der Südsteiermark</b>             | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ ca. 6h, HM 600<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr P&R Webling   | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53   | € 3,- |
| Sa, 15.04.2023        | <b>Pfaffenkogel 734m</b><br>von Stübing nach<br>Gratwein       | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ ca. 4,5h, HM 600<br><b>TP:</b> 08:40 Uhr Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br><i>18:00 – 19:00 Uhr</i>                      | € 7,- |
| Sa, 22.04.2023        | <b>Habring 1497m</b><br>Oberzeiring                            | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4h, HM 560<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7<br>oder 08:10 P&R Weinzödl   | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                                | € 7,- |
| So, 23.04.2023        | <b>Kreuzkogel 1181m<br/>&amp; Schiffall 1221m</b><br>Mixnitz   | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, 12,7 km, HM 885<br><b>TP:</b> 07:45 Uhr Graz Hbf  | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/381 28 73<br><b>M</b> dominik@fexontour.net              | € 7,- |

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Wanderungen

|                |  |  |  |              |
|----------------|--|--|--|--------------|
| Sa, 29.04.2023 | <b>Wörschachklamm 958m</b><br>Wanderung für alle             | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ ca 3,5 h, HM 300<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7 | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-        |
| So, 30.04.2023 | <b>Glanzer Hoftour</b><br>Windische Bühel                    | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 5h, HM 500<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7        | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,-        |
| Di, 02.05.2023 | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                  | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3-4h, HM 500-900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr P&R Weinzödl                    | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br><i>Details via WhatsApp</i>        | € 7,-        |
| Sa, 06.05.2023 | <b>Rappoldkogel 1928m</b><br>Hirschegg                       | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ ca. 4,5 h, HM 530<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr P&R Weinzödl                   | <b>Martin Wernhart</b><br>T 0664 805981406<br>M m.wernhart29@gmail.com           | € 7,-        |
| So, 07.05.2023 | <b>Gschwendtberg 993m</b><br>von Mixnitz nach Frohnleiten    | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 05:20h, 14,6 km, HM 809<br><b>TP:</b> 07:45 Uhr Graz Hbf                 | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/381 28 73<br>M dominik@fexontour.net         | € 7,-        |
| So, 07.05.2023 | <b>Ebenschlag 1500m</b><br>Fischbacher Alpen                 | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4h, HM 500<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7        | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,-        |
| Sa, 13.05.2023 | <b>Fensteralm 1642m</b><br>Übelbach                          | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 4h, HM 500<br><b>TP:</b> 08:00, Wetzelsdorf Endstation Linie 7           | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-        |
| Sa, 13.05.2023 | <b>Bergfrühling auf der Moosalm und Wildfeld 2043m</b>       | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6-7h, HM 1200<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr P&R Weinzödl                       | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,-        |
| So, 14.05.2023 | <b>Drachenhöhle &amp; Röthelstein 1263m</b><br>Mixnitz       | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 4h, 10,4 km, HM 914<br><b>TP:</b> 07:45 Uhr Graz Hbf                     | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/381 28 73<br>M dominik@fexontour.net         | € 7,-        |
| Sa, 20.05.2023 | <b>Große Scheibe 1473m</b><br>von Kapellen nach Mürzzuschlag | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4,5h, HM 800<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr Graz Hbf                            | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br><i>18:00 - 19:00 Uhr</i>          | € 7,-        |
| Di, 23.05.2023 | <b>Wandern und Singen Schöckl 1445m</b>                      | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4h, HM 690<br><b>TP:</b> 09:15 Uhr Talstation Schöcklseilbahn (Bus)       | <b>Ulli Prettenhofer</b><br>T 0664/787 88 93                                     | keine Kosten |
| Sa, 27.05.2023 | <b>Terenbachkogel 1735m</b><br>Oskar Schauer Haus            | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4,5h, HM 400<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7     | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-        |
| Sa, 03.06.2023 | <b>Hüttenrunde am Hochlantsch 1720m</b><br>Teichalm          | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ ca. 4h, HM 610<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, P&R Weinzödl                     | <b>Martin Wernhart</b><br>T 0664 805981406<br>M m.wernhart29@gmail.com           | € 7,-        |
| Sa, 03.06.2023 | <b>Spielkogel 1599m</b><br>Frein                             | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 780<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7       | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-        |

|                                  |   |  |  |        |
|----------------------------------|---|--|--|--------|
| Sa, 03.06.2023                   | <b>Steinernes Mandl 2043m und Hochhaide 2363m</b><br>Gesäuse zur Almrauschblüte | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6-7h, HM 1100<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr P&R Weinzödl   | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,-  |
| Sa, 03.06.2023                   | <b>Plankogel 1531m</b><br>Sommeralm   | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 5,5h, HM 350<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                  | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,-  |
| Sa, 03.06. bis<br>So, 04.06.2023 | <b>Rund um den Gosaukamm</b>  | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, 1. Tag GZ 06:15h, HM 940;<br>2. Tag GZ 04:30h, HM 330<br><b>TP:</b> 07:30 Uhr, P&R Weinzödl             | <b>Gernot Gstirner</b><br>Anmeldung online                                       | € 7,-  |
| So, 04.06.2023                   | <b>Wildfeld 2043m und Stadelstein 2070m</b><br>Ennstaler Alpen                  | <b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 07:45h, 16,1 km, HM 1300<br><b>TP:</b> 06:15 Uhr, P&R Weinzödl                                       | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/38 12 873<br>M dominik@fexontour.net         | € 15,- |
| Di, 06.06.2023                   | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                                     | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3-4h, HM 500-900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr, P&R Weinzödl   | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br>Details via WhatsApp               | € 7,-  |
| Sa, 10.06.2023                   | <b>Frauenschuhblüte auf der Jassingalm</b><br>Tragöß                            | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4h, HM 400<br><b>TP:</b> 07:30 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                   | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,-  |
| Sa, 17.06.2023                   | <b>Hohe Lins 2028m &amp; Eisenerzer Reichenstein 2165m</b>                      | <b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 08:05h, 15,5 km, HM 1500<br><b>TP:</b> 06:15 Uhr, P&R Weinzödl                                       | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/381 28 73<br>M dominik@fexontour.net         | € 15,- |
| So, 18.06.2023                   | <b>Wölkerkogel 1706m</b><br><b>Brandkogel 1648m</b><br>von Salla aufs Gaberl    | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5,5h, HM 850<br><b>TP:</b> 08:40 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 - 19:00 Uhr                 | € 7,-  |
| So, 18.06.2023                   | <b>Zinken-Runde im Hochschwab-Gebiet</b><br>GH Bodenbauer                       | <b>Schwierigkeit:</b> AT2, GZ 6h, HM 1200<br><b>TP:</b> 06:00 Uhr, Graz, P&R Weinzödl  | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90                                       | € 15,- |
| Sa, 24.06.2023                   | <b>Speikkogel 1988m</b><br><b>Lenzmoarkogel 1991m</b><br>Gleinalm               | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4,5h, HM 400<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                 | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,-  |
| Sa, 24.06.2023                   | <b>Lahneck 2216m</b><br>Seckauer Alpen  | <b>Schwierigkeit:</b> W3, GZ 5,5h, HM 600<br><b>TP:</b> 06:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                  | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 7,-  |
| Sa, 01.07.2023                   | <b>Schiessling 1667m</b><br>Hochschwabgebiet/<br>Graßnitz                       | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 800<br><b>TP:</b> 06:40 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 - 19:00 Uhr                 | € 7,-  |
| Sa, 01.07.2023                   | <b>Wetzsteinkogel 1824m</b><br>GH Bodenbauer                                    | <b>Schwierigkeit:</b> AT3 + KS AB (Klettersteigset + Helm!), GZ 6h, HM 800<br><b>TP:</b> 06:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7 | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 15,- |
| Sa, 01.07. bis<br>So, 02.07.2023 | <b>Höllengebirgsrunde zwischen Traunsee und Attersee</b>                        | <b>Hochleckenhaus, Grünalmkogel, Feuerkogel</b><br><b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 7-8h, 9 bzw 12 km, HM 1000 bzw 1200               | <b>Wander AG (Astrid Wieser &amp; Gerti Sadilek)</b><br>Anmeldung online         | € 40,- |

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Wanderungen

|                                  |   |  |  |               |
|----------------------------------|---|--|--|---------------|
| So, 02.07.2023                   | <b>Gößbeck 2214m</b><br>Ennstaler Alpen                                   | <b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 09:45h, 20,7 km, HM 1600<br><b>TP:</b> 06:15 Uhr, P&R Weinzödl   | <b>Dominik Kronberger</b><br>T 0664/381 28 73<br>M dominik@fexontour.net         | € 15,-        |
| Di, 04.07.2023                   | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                               | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3–4h, HM 500–900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr, Graz, P&R Weinzödl   | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br><i>Details via WhatsApp</i>        | € 7,-         |
| Sa, 15.07.2023                   | <b>Hüttenrunde am Hochschwab Häuslalm 1526m</b><br>St. Ilgen              | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 790<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, P&R Weinzödl   | <b>Martin Wernhart</b><br>T 0664 805981406<br>M m.wernhart29@gmail.com           | € 7,-         |
| Sa, 15.07.2023                   | <b>Kreiskogel 2306m</b><br>Seetaler Alpen                                 | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 750<br><b>TP:</b> 06:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7   | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 7,-         |
| Sa, 22.07.2023                   | <b>Großer Wildkamm 1874m</b><br>Niederlpl                                 | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6h, HM 650<br><b>TP:</b> 06:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7   | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-         |
| Sa, 22.07.2023                   | <b>Vom Bodenbauer auf den Hochschwabgipfel 2277m</b>                      | <b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 9h, HM 1400<br><b>TP:</b> 06:00 Uhr, P&R Weinzödl  | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 15,-        |
| So, 23.07. bis<br>Mi, 26.07.2023 | <b>Botanische Tage</b>  | Rund ums Artur von Schmidhaus<br>Öffentliche Anreise   | <b>Karin Dullnig</b><br><i>Stv. Naturschutzreferentin</i>                        | noch<br>offen |
| Sa, 29.07. bis<br>So, 30.07.2023 | <b>Tamischbachturm 2035m</b><br>Gesäuse                                   | <b>Mühlbachtal, Bärensattel, Ennstalerhütte (Nächtigung), Tamischbachturm 2035 m</b><br><b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 3,5h bzw 5h, HM 800 bzw. HM 500 & HM 1300 im Abstieg | <b>Erwald Kier</b><br><i>Anmeldung online</i>                                    | € 40,-        |
| So, 30.07.2023                   | <b>Zöberer Höhe 1486m</b><br>vom Pogusch nach Kapfenberg                  | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5,5h, HM 500 im Aufstieg, HM 1000 im Abstieg<br><b>TP:</b> 06:40 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br><i>18:00 – 19:00 Uhr</i>          | € 7,-         |
| Di, 01.08.2023                   | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                               | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3–4h, HM 500–900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr, P&R Weinzödl   | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br><i>Details via WhatsApp</i>        | € 7,-         |
| Sa, 12.08.2023                   | <b>Kärntner Storschitz 1759m</b><br>Seebergsattel                         | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 3h, HM 540<br><b>TP:</b> 06:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7   | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br><i>ab 18:00 Uhr</i>                    | € 7,-         |
| Sa, 12.08.2023                   | <b>Predigtstuhl 1902m</b><br>Rax,<br>vom Preiner Gscheid                  | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 6h, HM 850<br><b>TP:</b> 06:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7   | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 7,-         |
| Sa, 19.08.2023                   | <b>Töllmoarkogel 1366m</b><br>vom Pogusch nach Kindberg                   | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4,5h, HM 400 im Aufstieg, HM 800 im Abstieg<br><b>TP:</b> 06:40 Uhr, Graz Hbf  | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br><i>18:00 – 19:00 Uhr</i>          | € 7,-         |
| Sa, 19.08.2023                   | <b>Almrundwanderung im Hochschwabgebiet</b>                               | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6–7h, HM 1000<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, P&R Weinzödl  | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,-         |
| Fr, 25.08. bis<br>So, 27.08.2023 | <b>In den Haller Mauern</b><br>steirisch-oberösterreichisches Grenzgebiet | <b>Ardning, Bosruckhütte, Großer Phyrgas, Rohrauerhaus, Scheiblingstein, Karleck</b><br><b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 8h, HM 1000–1200                                     | <b>Wander AG (Astrid Wieser &amp; Gerti Sadilek)</b><br><i>Anmeldung online</i>  | € 60,-        |

|                                  |   |   |  |              |
|----------------------------------|---|---|--|--------------|
| Sa, 26.08.2023                   | <b>Hüttenrunde auf der Schneealpe Windberg 1903m</b><br>Neuberg an der Mürz | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4h, HM 620<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, P&R Weinzödl  | <b>Martin Wernhart</b><br>T 0664 805981406<br>M m.wernhart29@gmail.com           | € 7,-        |
| Sa, 02.09.2023                   | <b>Großer Schober 1895m</b><br>Wald am Schoberpaß                           | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 1030<br><b>TP:</b> 07:20 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 – 19:00 Uhr                 | € 7,-        |
| Di, 05.09.2023                   | <b>After Work Hiking</b><br>Grazer Bergland                                 | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3–4h, HM 500–900<br><b>TP:</b> 16:45 Uhr, Graz, P&R Weinzödl  | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90<br>Details via WhatsApp               | € 7,-        |
| Sa, 09.09.2023                   | <b>Zirbitzkogel 2396m</b><br>von der Waldheimhütte aus                      | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 6h, HM 800<br><b>TP:</b> 06:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                  | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 7,-        |
| Di, 12.09.2023                   | <b>Wandern und Singen Schöckl 1445m</b>                                     | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4h, HM 690<br><b>TP:</b> 09:15 Uhr Talstation Schöcklseilbahn (Bus)                                  | <b>Ulli Prettenhofer</b><br>T 0664/787 88 93                                     | keine Kosten |
| Fr, 15.09. bis<br>So, 17.09.2023 | <b>Über den Klafferkessel zum steirischen Bodensee</b>                      | <b>Gollinghütte, Preintalerhütte</b><br><b>Schwierigkeit:</b> AT2, GZ 06:30 bis HM 1080<br>im Aufstieg, bis HM 1300 im Abstieg    | <b>Gernot Gstirner</b><br>Anmeldung online                                       | € 60,-       |
| Sa, 16.09.2023                   | <b>Mitteralpe 1881m</b>   | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6,5h, HM 700<br><b>TP:</b> 06:40 Uhr, Graz Hbf<br>Bitte eine Woche vorher anmelden                  | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 – 19:00 Uhr                 | € 7,-        |
| Sa, 16.09.2023                   | <b>Rundwanderung im steirischen Karst</b><br>Totes Gebirge                  | <b>Nazogl 2057m und Angerer Kogl 2114m</b><br><b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6–7h<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, P&R Weinzödl            | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,-        |
| Sa, 16.09.2023                   | <b>Zeiritzkampel-Überschreitung</b><br>Kalwang, Teichen                     | <b>Schwierigkeit:</b> AT2, GZ 6h, HM 1200<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, Graz, P&R Weinzödl   | <b>Olivia Feiertag</b><br>T 0664/855 05 90                                       | € 15,-       |
| Sa, 23.09. bis<br>So, 24.09.2023 | <b>Zinödl 2191m</b><br>Gesäuse  | <b>Hartlsgraben, Sulzkaralm, Hesshütte, Zinödl</b><br><b>Schwierigkeit:</b> AT3, GZ 6h, HM 1200<br>bzw HM 500 & HM 900 im Abstieg | <b>Erwald Kier</b><br>Anmeldung online   | € 40,-       |
| Sa, 30.09.2023                   | <b>Thalerkogel 1655m</b><br>Wanderung für alle                              | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 500<br><b>TP:</b> 07:30 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                  | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,-        |
| Sa, 30.09.2023                   | <b>Eisenerzer Reichenstein</b><br>von der Hirnalm                           | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 06:45h, HM 930<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, P&R Weinzödl  | <b>Gernot Gstirner</b><br>T 0650/381 10 55                                       | € 7,-        |
| So, 01.10.2023                   | <b>Terenbachalm 1734m</b><br>Gleinalpe                                      | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4h, HM 350<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                   | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,-        |
| So, 08.10.2023                   | <b>Hochweichsel</b><br>Hochschwab   | <b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 06:15h, HM 1030<br><b>TP:</b> 07:45 Uhr, P&R Weinzödl   | <b>Gernot Gstirner</b><br>T 0650/381 10 55                                       | € 7,-        |

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Wanderungen

|                |  |   |  |       |
|----------------|--|---|--|-------|
| Sa, 14.10.2023 | <b>Walderlebnispfad mit Hochkogel 598m</b><br>von Feldbach nach Bad Gleichenberg | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 4,5h, HM 500<br><b>TP:</b> 07:40 Uhr, Graz Hbf<br><i>Bitte eine Woche vorher anmelden</i>             | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 – 19:00 Uhr                 | € 7,- |
| Sa, 21.10.2023 | <b>Kraubatheck 1475m</b><br>Modriach   | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 5h, HM 600<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                    | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,- |
| Sa, 21.10.2023 | <b>Rundwanderung im herbstlichen Lachtal</b><br>Oberwölz                         | <b>Hoher Zinken 2222m und Schießbeck 2275m</b><br><b>Schwierigkeit:</b> BW3, GZ 6–7h, HM 1000<br><b>TP:</b> 07:00 Uhr, P&R Weinzödl | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,- |
| So, 22.10.2023 | <b>Lubekogel 570m</b><br>Windische Bühel   | <b>Schwierigkeit:</b> W1, GZ 4,5h, HM 250<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                   | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,- |
| Sa, 11.11.2023 | <b>St. Wolfgang 767m</b><br>von Deutschlandsberg nach Hollenegg                  | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4,5h, HM 500<br><b>TP:</b> 07:40 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 – 19:00 Uhr                 | € 3,- |
| Sa, 18.11.2023 | <b>Großofen 1743m</b>  | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 5h, HM 500<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                    | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,- |
| Sa, 18.11.2023 | <b>Wanderung im Wandel der Zeit</b><br>Grazer Bergland                           | <b>Schwierigkeit:</b> BW2, GZ 6–7h, HM 800<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, P&R Weinzödl  | <b>Klaus Gröbelbauer</b><br>T 0664/451 41 53                                     | € 7,- |
| So, 19.11.2023 | <b>Niederschöckl 1320m</b>   | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 5h, HM 350<br><b>TP:</b> 08:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                     | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,- |
| So, 10.12.2023 | <b>Glett – Steintor 600m</b><br>Adventwanderung                                  | <b>Schwierigkeit:</b> W1, GZ 3h, HM 150<br><b>TP:</b> 08:50 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                     | <b>Konrad &amp; Gundula Karasek</b><br>T 0664/304 63 69<br>M guko.karasek@aon.at | € 3,- |
| So, 17.12.2023 | <b>Laufenegg 821m</b><br>Weihnachtswanderung                                     | <b>Schwierigkeit:</b> W2, GZ 4h, HM 480<br><b>TP:</b> 09:40 Uhr, Graz Hbf   | <b>Roswitha Tambour</b><br>T 0664/974 76 03<br>18:00 – 19:00 Uhr                 | € 3,- |
| Sa, 30.12.2023 | <b>Rohregg 1434m</b><br>Wanderung für alle                                       | <b>Schwierigkeit:</b> BW1, GZ 3h, HM 350<br><b>TP:</b> 08:00 Uhr, Wetzelsdorf Endstation Linie 7                                    | <b>Erwald Kier</b><br>T 0664/951 66 77<br>ab 18:00 Uhr                           | € 7,- |

Auf unserer Website [www.alpenverein.at/graz](http://www.alpenverein.at/graz) findest du auch zusätzliche Touren und Veranstaltungen, die unsere Tourenführer:innen kurzfristig und spontan anbieten.

E-MTB: Das E-Mountainbike hat Einzug in die Sektion Graz gehalten, weswegen im Programm für die Radsaison 2023 erstmals eigene Touren für Fahrer:innen von E-MTBs zu finden sind! Josef Höfler ist unser Guide für die E-MTB-Touren z. B. rund um den Stubenbergsee und auf den Wexltrails.

|   |  |  |   |                                    |
|---|--|--|---|------------------------------------|
| Sa, 15. 04,<br>Sa, 22.04. und<br>Sa, 29.04.23 | <b>3-Tage-Mountain-bike- Fahrtechnikkurs</b> | für Anfänger:innen oder Fahrer:innen mit wenig Geländeerfahrung;<br><b>TP:</b> 10:00 Uhr Graz Hilmteich, WC-Anlage | <b>Gerd Kaup</b><br><i>Anmeldung online</i>                 | € 50,-                             |
| Mo, 01.05.2023                                | <b>MTB: Mühlbacher Hütte und Plesch</b>      | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2, 700 HM<br><b>TP:</b> 08:50 Uhr, Graz Hbf  | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |
| Sa, 20.05.2023                                | <b>E-MTB: Stubenbergsee</b>                  | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2, 860 HM, 30 km<br><b>TP:</b> 9:00 Uhr, Kirche in Maria Fieberbründl                    | <b>Josef Höfler</b><br>T 0699/81 75 15 60                   | € 5,-                              |
| Sa, 10.06.2023                                | <b>MTB: Rund um Graz I</b>                   | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2, 500–600 HM<br><b>TP:</b> 09:00 Uhr  | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |
| Sa, 17.06.2023                                | <b>E-MTB: Wexltrails</b>                     | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2<br><b>TP:</b> 08:30 Uhr, Parkplatz Autobahnabfahrt Bad Waltersdorf                     | <b>Josef Höfler</b><br>T 0699/81 75 15 60                   | € 5,-<br>+<br>€ 9,50,-<br>Bikepark |
| Sa, 01.07.2023                                | <b>MTB: Rund um Graz II</b>                  | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2, 700–800 HM<br><b>TP:</b> 09:00 Uhr  | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |
| Sa, 05.08.2023                                | <b>MTB: Weintal und Hochanger</b>            | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/3, 1000 HM<br><b>TP:</b> 07:50 Uhr, Graz Hbf   | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |
| Sa, 30.09.2023                                | <b>MTB: Rund um Graz III</b>                 | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2, 800–900 HM<br><b>TP:</b> 09:00 Uhr  | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |
| Sa, 21.10.2023                                | <b>MTB: Saison-abschlußtour</b>              | <b>Schwierigkeit:</b> MTB/2<br><b>TP:</b> 09:00 Uhr  | <b>Gerd Kaup</b><br>T 0699/81 60 64 98<br>M gekaup@yahoo.de | € 5,-                              |

**(E-) MTB-Touren**

|                                  |   |   |   |         |
|----------------------------------|---|---|---|---------|
|                                  | <b>Paddelgruppe</b>   | Wir sind ein loser Haufen von paddelinteressierten Leuten, die sich völlig ungezwungen dann und wann zu gemeinsamen Ausfahrten, Kursen und Trainings zusammenfinden | <b>Günter Gruber &amp; Christine Heitzinger</b><br>T 0676/671 02 28 |         |
| Sa, 02.09. bis<br>Mi, 06.09.2023 | <b>Seakajak &amp; Deep-Water-Bouldern</b><br>Insel Rab / Kroatien | Meeresbefahrung & Paddeltechnik für Einsteiger// Bouldern am feinsten Fels direkt über tiefem Wasser // Leben in freier Natur                                       | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>              | € 340,- |
| Mi, 06.09. bis<br>So, 10.09.2023 | <b>Seakajak &amp; Deep-Water-Bouldern</b><br>Insel Rab / Kroatien | Meeresbefahrung & Paddeltechnik für Einsteiger// Bouldern am feinsten Fels direkt über tiefem Wasser // Leben in freier Natur                                       | <b>Axel Tratter</b><br><i>staatl. gepr. Bergführer</i>              | € 340,- |

**Wassersport**

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Ortsgruppe Mureck

|                |   |   |  |
|----------------|---|---|--|
| Sa, 11.03.2023 | <b>Jahreshauptversammlung</b>                     | 18:00 Uhr GH Gutmann  | <b>Rene Fröhle</b>                                   |
| So, 12.03.2023 | <b>Schneeglöcklerwanderung</b>                    | Naturerlebnis und Abenteuer für alle Generationen!<br><i>Anmeldung erforderlich</i> | <b>Martina &amp; Rene Fröhle</b><br>T 0664/261 76 14 |
| Do, 16.03.2023 | <b>Platscherwarte</b>                             | TP: 09:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| Do, 13.04.2023 | <b>Wasserturm Gamlitz</b>                         | TP: 09:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| So, 23.04.2023 | <b>E-Bike Tour mit Edi</b>                        | ca. 80km, Infos nach Anmeldung  | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| Mo, 01.05.2023 | <b>Roßbeck 1664m und Mugl 1630m</b>               | <b>Abfahrt:</b> 06:00 Uhr, Bhf Unterpurkla<br><i>Anmeldung erforderlich</i>         | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| So, 07.05.2023 | <b>Familienwanderung</b>                          | TP: 09:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| So, 21.05.2023 | <b>Meßnerin 1835m</b>                             | <b>Abfahrt:</b> 06:00 Uhr, Bhf Unterpurkla<br><i>Anmeldung erforderlich</i>         | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| Do, 15.06.2023 | <b>Kogelrunde Bad Gleichenberg</b>                | TP: 08:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| Do, 13.07.2023 | <b>Klöch-Pichla</b>                               | TP: 08:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| So, 23.07.2023 | <b>Hochreichart 2416m Brandstätterkogel 2234m</b> | <b>Abfahrt:</b> 05:30 Uhr Bhf Unterpurkla,<br><i>Anmeldung erforderlich</i>         | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| Do, 10.08.2023 | <b>Notburgaweg-Jagerberg</b>                      | TP: 08:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| Sa, 26.08.2023 | <b>KL Mureck</b>                                  |   | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| So, 03.09.2023 | <b>Hochschwab</b>                                 | <b>Abfahrt:</b> 05:30 Uhr Bhf Unterpurkla<br><i>Anmeldung erforderlich</i>          | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |
| So, 08.10.2023 | <b>Maria-Schnee</b>                               | TP: 08:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| Do, 09.11.2023 | <b>Brodlsulz-Pichla</b>                           | TP: 09:00 Uhr, GH Gutmann   | <b>Hans und Ruperta Körtvelyesi</b>                  |
| Mo, 04.12.2023 | <b>Spider</b>                                     | Spiel und Spaß in der Kletterhalle für 10-14 Jährige                                | <b>Rene Fröhle</b><br>T 0664/75 02 97 55             |
| So, 31.12.2023 | <b>Rote Wand</b>                                  | <b>Abfahrt:</b> 06:00 Uhr Bhf Unterpurkla<br><i>Anmeldung erforderlich</i>          | <b>Edi Kager</b><br>T 0664/184 06 12                 |

Weitere Veranstaltungen unter [www.alpenverein.at/graz-mureck](http://www.alpenverein.at/graz-mureck)

|                                  |   |  |  |
|----------------------------------|---|--|--|
| Fr, 03.03.2023                   | <b>Jahreshauptversammlung</b>                       | 19:30 Uhr im Dorfsaal Feisternitz  | <b>Vinzenz Pressnitz</b>                     |
| So, 12.03.2023                   | <b>Schneeschuh- oder Winterwanderung</b>            | Ziel je nach nach Schneelage   |  |
| So, 26.03.2023                   | <b>Södinger 5-Schlösser-Weg</b>                     | leichte Wanderung, ca. 14km, GZ 4,5 h<br><b>Abfahrt:</b> 08:00 beim AV-Heim                                    | <b>Vinzenz Pressnitz</b>                     |
| Do, 06.04.2023                   | <b>AV-Abend</b>                                     | 19:00 Uhr im AV Heim   | <b>Vinzenz Pressnitz</b>                     |
| Mo, 10.04.2023                   | <b>Wanderung zur Emmauskapelle</b>                  | traditionelle Wanderung am Ostermontag   | <b>Franz Wechtitsch</b>                      |
| So, 16.04.2023                   | <b>Radtour rund um Dravograd</b>                    | <b>TP:</b> 07:30 Uhr AV-Heim<br><i>Anmeldung wegen Radtransport bis Do. 13.04.2023</i>                         | <b>Vinzenz Pressnitz</b><br>T 0664/556 98 74 |
| Sa, 22.04.2023                   | <b>Steirischer Frühjahrsputz 2023</b>               | <b>Kinder und Jugend:</b> Details zu Ablauf, Treffpunkt und Routen siehe WhatsApp-Gruppen und Homepage         | <b>Raphaela Bernhart</b>                     |
| So, 23.04.2023                   | <b>5 Elemente Weg</b>                               | in Gnas  | <b>Anneliese Mader</b>                       |
| Sa, 29.04.2023                   | <b>Klettersteigtour Jugendtour</b>                  | <b>Kinder und Jugend:</b> ab 10 Jahren, bis KS/C,<br>Ziel je nach Wetterlage<br><i>Anmeldung erforderlich</i>  | <b>Florian Lenhard</b><br>T 0664/420 56 20   |
| Mo, 01.05.2023                   | <b>1. Mai-Treffen auf der Kapunerhütte</b>          | Hl. Messe um 11 Uhr beim Jägerkreuz<br><b>Abmarsch:</b> 08.30 Uhr vom AV-Heim                                  | <b>Georg Pressnitz</b>                       |
| Do, 04.05.2023                   | <b>AV-Abend</b>                                     | 20:00 Uhr im AV Heim   | <b>Georg Pressnitz</b>                       |
| Mo, 08.05. bis<br>Mi, 17.05.2023 | <b>Franziskusweg</b>                                | Von Florenz bis Sansepolcro, Anmeldung erforderlich  | <b>Karl Nauschnegg</b><br>T 0664/182 31 26   |
| So, 21.05.2023                   | <b>Rundwanderweg Rappoltkogel</b>                   | <b>Abfahrt:</b> 07:00 Uhr AV-Heim  | <b>Paul Zelenka</b>                          |
| Sa, 27.05.2023                   | <b>Klettersteigtour Jugendtour</b>                  | <b>Kinder und Jugend:</b> ab 10 Jahren, bis KS/C,<br>Ziel je nach Wetterlage<br><i>Anmeldung erforderlich</i>  | <b>Florian Lenhard</b><br>T 0664/420 56 20   |
| Do, 01.06.2023                   | <b>AV-Abend</b>                                     | 20:00 Uhr im AV Heim   | <b>Georg Pressnitz</b>                       |
| So, 04.06.2023                   | <b>Kinderspiele- und Kletterfest</b>                | <b>Kinder und Jugend:</b> Sportplatz in Eibiswald, Spaß und Spiel an verschiedenen Kletter- und Spielstationen | <b>Georg Pressnitz</b>                       |
| So, 18.06.2023                   | <b>Rundwanderweg auf der Saualm</b>                 | <b>Abfahrt:</b> 07:00 Uhr AV-Heim  | <b>Paul Zelenka</b>                          |
| Sa, 24.06.2023                   | <b>Wanderung auf der Hirschegger Alm</b>            | <b>Abfahrt:</b> 07:00 Uhr AV-Heim  | <b>Paul Zelenka</b>                          |
| Do, 06.07.2023                   | <b>AV-Abend</b>                                     | 20:00 Uhr im AV Heim   | <b>Vinzenz Pressnitz</b>                     |
| Mo, 10.07. bis<br>So, 16.07.2023 | <b>Familienwandertage auf der Neunkirchnerhütte</b> | <b>Kinder und Jugend:</b> Für Groß und Klein!<br>Bei Interesse bitte melden – genaue Infos werden übermittelt  | <b>Georg Pressnitz</b><br>T 0664/425 39 81   |
| So, 23.07. bis<br>Sa, 29.07.2023 | <b>Radwoche am Chiemsee</b>                         | <i>Anmeldung erforderlich</i>  | <b>Vinzenz Pressnitz</b><br>T 0664/556 98 74 |

**GZ** Gehzeit, **h** Stunden, **Hm** Höhenmeter, **T** Telefon, **M** Mail, **MG** Mitglied, **NMG** Nichtmitglied, **TF** Tourenführer:in, **TN** Teilnehmer:in

## Ortsgruppe Eibiswald

|                                  |                                   |  |                                       |
|----------------------------------|-----------------------------------|--|---------------------------------------|
| Do, 03.08.2023                   | AV-Abend                          | 20:00 Uhr im AV Heim   | Vinzenz Pressnitz                     |
| Mo, 07.08. bis<br>Di, 08.08.2023 | Totes Gebirge<br>2-Tages-Tour     | Looser Klettersteig und Sandling von Blaa Alm<br><i>Anmeldung erforderlich</i> | Karl Nauschnegg<br>T 0664/182 31 26   |
| So, 03.09.2023                   | Wandelitzenweg<br>in Diex         | <b>Abfahrt:</b> 07:30 Uhr AV-Heim  | Vinzenz Pressnitz                     |
| Mo, 11.09. bis<br>Fr, 15.09.2023 | Südtirol Rosengarten              | <i>Anmeldung bis spätestens 15.08.2023 erforderlich</i>                        | Harald Tratinek<br>T 0677/62 11 12 78 |
| So, 17.09.2023                   | Wanderung nach<br>St. Pongratzen  | Uhrzeit und Treffpunkt wird zeitgerecht bekanntgegeben.                        | Franz Wechtitsch                      |
| So, 01.10.2023                   | Gamlitzer Rundweg                 | Uhrzeit und Treffpunkt wird zeitgerecht bekanntgegeben.                        | Irmgard Tratinek                      |
| Do, 05.10.2023                   | AV-Abend                          | 19:00 Uhr im AV Heim   | Georg Pressnitz                       |
| So, 15.10.2023                   | Fernitzer<br>Umland-Runde         | Leichte Wanderung, ca. 13 km   | Karl Pongratz                         |
| Sa, 21.10.2023                   | Familien-Herbst-<br>wanderung     | <b>Kinder und Jugend</b><br>Wanderung rund um Eibiswald, GZ ca. 3h             | Jugendteam der OG Eibiswald           |
| So, 29.10.2023                   | Grazweg in Hitzendorf             | Rundwanderweg ca. 16km<br><b>Abfahrt:</b> 08:00 Uhr AV-Heim                    | Vinzenz Pressnitz                     |
| Do, 02.11.2023                   | AV-Abend                          | 19:00 Uhr im AV Heim   | Georg Pressnitz                       |
| So, 19.11.2023                   | Sagenweg<br>St. Martin im Sulmtal |  | Ingrid Sackl                          |
| Do, 07.12.2023                   | AV-Abend                          | 19:00 Uhr im AV Heim   | Georg Pressnitz                       |
| So, 10.12.2023                   | Jahresabschluss-<br>wanderung     | Route und Ziel wird rechtzeitig bekanntgegeben                                 | Vinzenz Pressnitz                     |
| So, 31.12.2023                   | Silvestertreffen                  | Traditioneller Silvestertreffpunkt<br>auf der Kapunerhütte                     | Georg Pressnitz                       |

Details zu den Veranstaltungen und Touren unter [www.alpenverein.at/graz-eibiswald](http://www.alpenverein.at/graz-eibiswald)

## OG Übelbachtal

|                |                   |  |                                 |
|----------------|-------------------|--|---------------------------------|
| Mo, 24.04.2023 | Familienwanderung | zum sagenumwobene Teufelstein<br>6km, 260Hm, auch für kleine Kinder gut geeignet | Ute Urban<br>T 0699/10 91 67 24 |
| So, 07.05.2023 | Familienwanderung | von der Pischkalm auf Rennfeld<br>7km, 440Hm                                     | Ute Urban<br>T 0699/10 91 67 24 |
| Mo, 19.06.2023 | Familienwanderung | auf die Hohe Veitsch<br>8km, 700Hm, Kinder ab 6 Jahren                           | Ute Urban<br>T 0699/10 91 67 24 |

Weitere Touren und Veranstaltungen unter [www.alpenverein.at/graz-uebelbachtal](http://www.alpenverein.at/graz-uebelbachtal)

## Ortsgruppe Semriach

Das Programm der Ortsgruppe Semriach laut eigenem Programmfolder.

## Ortsgruppe Nestelbach-Laßnitzhöhe

Schwerpunkt der Ortsgruppe ist das Alpinprogramm. Du hast Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit?  
Martin Klipp freut sich auf deine Kontaktaufnahme: martin.klipp@chello.at oder 06807/210 01 05

|                               |  |   |                          |                                  |
|-------------------------------|--|---|--------------------------|----------------------------------|
| Montag<br>18:00–19:00 Uhr     | <b>Beweglichkeit von Kopf bis Fuß</b>        | Für alle, die Spaß an der Bewegung haben und dabei ihre Muskulatur kräftigen und ihre Beweglichkeit verbessern wollen | <b>Margit Hirtzy</b>     | <b>Sportunion</b>                |
| Montag<br>20:15–21:45 Uhr     | <b>Hallentraining – Ausgleichsgymnastik</b>  | Training mit besonderer Berücksichtigung der Wirbelsäule  | <b>Peter Gollowitsch</b> | <b>Turnhalle Oeoversee-Gymn.</b> |
| Mittwoch<br>19:00–20:00 Uhr   | <b>Body Styling</b>                          | Training zur Straffung der Gesamtkörpermuskulatur für Frauen und Männer   | <b>Ingrid Kostmann</b>   | <b>Schulzentrum St. Peter</b>    |
| Donnerstag<br>19:00–20:30 Uhr | <b>Yoga</b>                                  | Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene  | <b>Birgit Sailer</b>     | <b>Ursulinen Turnhalle 3</b>     |
| Freitag<br>17:00–18:00 Uhr    | <b>Funktionsgymnastik mit "Mr. Move it!"</b> | Training zum Ausgleich von muskulären Dysbalancen und zum Erhalt der Gelenks- und Wirbelsäulenfunktion.               | <b>Masara Dziruni</b>    | <b>Ursulinen Turnhalle 3</b>     |

- Es gibt ausschließlich Semesterkarten. Das Semester läuft von Ende Februar bis Anfang Juli.
- Kosten:** AV-Mitglieder: € 45,- Nichtmitglieder: € 90,-
- Für die Teilnahme an den Turnveranstaltungen ist eine Semesterkarte erforderlich, diese ist NUR in der Geschäftsstelle erhältlich – keine Refundierung möglich!
- Die Einheiten finden jede Woche statt, ausgenommen Schulferien und Feiertage!
- Mit der Semesterkarte kannst du an max. 2 Turnveranstaltungen teilnehmen. Für diese 2 Veranstaltungen gilt die Anmeldepflicht bei uns in der Geschäftsstelle in der Sackstraße oder online.
- Begrenzte Teilnehmer:innenzahl.

**lebenshilfe**  
*Wege für Menschen*

|  | <b>Schwierigkeitsbewertungen</b>  |   |   |
|--|---|---|---|
|  | <b>1</b>  | <b>2</b>  | <b>3</b>  |
| <b>W – Wanderung</b>                       | Einfache Tour, ca. 3 Stunden Gehzeit, keine technischen Schwierigkeiten   | Einfache Tour, Kondition für ca. 6 Stunden Gehzeit, keine technischen Schwierigkeiten   | Kondition für mehr als 6 Stunden Gehzeit, Trittsicherheit erforderlich  |
| <b>BW – Bergwanderung, Winterwanderung</b> | Kondition für ca. 4 Stunden Gehzeit und ca. 800 Hm, Trittsicherheit erforderlich  | Kondition für ca. 6 Stunden Gehzeit und ca. 1000Hm, Trittsicherheit erforderlich  | Kondition für mehr als 6 Stunden Gehzeit und mehr als 1000 Hm, Trittsicherheit erforderlich, ausgesetzte Passagen möglich   |
| <b>AT – Alpine Bergtour</b>                | Tour in alpinem Gelände, Kondition für ca. 5 Stunden Gehzeit, ca. 1000 Hm, Trittsicherheit erforderlich, ausgesetzte Passagen möglich | Tour in alpinem Gelände, Kondition für ca. 6 Stunden Gehzeit, ca. 1200 Hm, Trittsicherheit erforderlich, ausgesetzte Passagen möglich | Tour in alpinem Gelände, Kondition für mehr als 6 Stunden Gehzeit, mehr als 1200 Hm, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, kurze Felspassagen möglich           |
| <b>HT – Hochtour</b>                       | Tour in hochalpinem Gelände, Fels, Gletscher bis 1000 Hm, gute Kondition, Trittsicherheit   | Tour in hochalpinem Gelände, Fels bis UIAA II, Gletscher über 1000 Hm, gute Kondition, Trittsicherheit                                | Tour in hochalpinem Gelände, Fels bis UIAA II, Gletscher, Eis, mehr als 1200 Hm, gute Kondition, Trittsicherheit, Erfahrung   |
| <b>SW – Schneeschuhwanderung</b>           | Tour bis 20° Neigung und ca. 400 Hm   | Tour bis 30° Neigung und ca. 800 Hm, gute Kondition   | Tour über 30° Neigung und mehr als 800 Hm, Trittsicherheit, gute Kondition, Erfahrung   |
| <b>ST – Skitour, Snowboardtour</b>         | Tour bis 30° Neigung und ca. 800 Hm, solides Fahrkönnen mit Grundschwüngen vorausgesetzt  | Tour bis 35° Neigung und ca. 1000 Hm, gute Kondition, solides Fahrkönnen bei allen Schneearten und sichere Spitzkehrentechnik         | Tour über 35° Neigung und mehr als 1000 Hm, kurze Passagen bis 40° Neigung möglich, gute Kondition, sichere Spitzkehrentechnik, sichere Abfahrtstechnik bei allen Schneearten |
| <b>KS – Klettersteig</b>                   | Bewertung nach UIAA A – E, StZ = Steigzeit  |   |   |
| <b>KT – Klettertour</b>                    | Bewertung nach UIAA I –XI, Alpine Klettertour oder Sportklettercharakter  |   |   |
| <b>RT – Radtour</b>                        | Tour auf befestigten Wegen und Straßen bis 50 km  | Tour auf befestigten und unbefestigten Wegen und Straßen bis 90 km und bis 400 Hm   | Tour auf befestigten und unbefestigten Wegen und Straßen über 90 km und über 400 Hm   |
| <b>MTB – Mountainbiketour</b>              | Tour im Gelände bis 500 Hm Singletrail Skala S0 <a href="http://www.singletrail-skala.de/">http://www.singletrail-skala.de/</a>       | Tour im Gelände bis 900 Hm Singletrail Skala S1   | Selektive Tour im Gelände über 900 Hm, gute Fahrtechnik im Gelände erforderlich Singletrail Skala S2  |

**GZ** Gehzeit, **Hm** Höhenmeter, **StZ** Steigzeit (bei Klettersteigen)

## Allgemeine Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen und Kurse der ÖAV Sektion Graz St.G.V.

### 1. Allgemeines:

- a.) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit werden in diesem Dokument für den/die Tourenführer:in oder Jugendleiter:in der Begriff „Leitung“ verwendet.
- b.) Die ÖAV Sektion Graz St.G.V. (in weiterer Folge „Sektion Graz“ genannt) bietet ihren Mitgliedern jedes Jahr ein umfangreiches und attraktives Programm mit verschiedensten Aktivitäten sowie Ausbildungskursen an. Geleitet werden die Veranstaltungen in erster Linie von ehrenamtlich tätigen ausgebildeten Jugendleiter:innen, Instruktoren:innen, Übungsleiter:innen und Wanderführer:innen.
- c.) Die Sektion Graz tritt bei allen Veranstaltungen als Veranstalterin und / oder Vermittlerin auf. Sie übernimmt keinerlei Haftung für Unglücksfälle, Verluste oder sonstige Unregelmäßigkeiten.
- d.) Das Anforderungsprofil hinsichtlich der technischen und konditionellen Schwierigkeiten wird nach bestem Wissen festgelegt. Die Leitung der jeweiligen Veranstaltung darf davon ausgehen, dass sich alle Teilnehmenden damit vertraut gemacht haben und die Voraussetzungen hinsichtlich Anforderungen, Kondition und Ausrüstung erfüllen.
- e.) Im Interesse der Sicherheit und zur Gewährleistung der Qualität der Veranstaltung wird entsprechend der Schwierigkeit der Tour eine Höchst- und Mindestteilnehmendenzahl von der Leitung festgelegt.

### 2. Teilnahme:

- a.) Alle von der Sektion Graz angebotenen Veranstaltungen können nur von Mitgliedern des ÖAV sowie anerkannten Partnervereinen (AVS, DAV, SAC, ...) in Anspruch genommen werden. Bei eintägigen Veranstaltungen ist ein einmaliges Schnuppern auch für Nichtmitglieder möglich, dies gilt nicht für Kurse. Bei Nichtmitgliedern haftet der ÖAV nicht für etwaige Unfälle und kommt nicht für Bergkosten auf.
- b.) Die Leitung der Veranstaltung darf von den Teilnehmenden eine optimale körperliche und mentale Eignung für die jeweilige Veranstaltung erwarten. Sollte dies offensichtlich nicht gegeben sein, steht es der Leitung frei, Teilnehmende von der Veranstaltung teilweise oder gänzlich ohne Rückzahlung der Führungsgebühr auszuschließen. Dies gilt auch bei unzureichender und/oder mangelnder Ausrüstung und Bekleidung.
- c.) Die erforderliche Ausrüstung gemäß der jeweiligen Ausrüstungsliste (steht als Download zur Verfügung) ist selbst- und eigenständig zu organisieren. Die Ausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und entsprechend bedient werden können (ausgenommen Lehrinhalte). Die Ausrüstung hat den aktuellen, modernen Standards zu entsprechen. Um ev. erforderliches Leihmaterial haben sich die Teilnehmenden rechtzeitig selbst zu kümmern. Diverse Ausrüstungsgegenstände können auch in der Geschäftsstelle je nach Verfügbarkeit entliehen werden. Es gibt keine Reservierungsmöglichkeit.

### 3. Anmeldung / Bezahlung:

- a.) Die Anmeldemodalitäten sind den Detailausschreibungen zu entnehmen.
- b.) Erfolgt die Anmeldung zu einer eintägigen Veranstaltung direkt bei der Leitung, ist der Führungsbeitrag vor Beginn der Veranstaltung auch direkt an diese in bar zu bezahlen.
- c.) Grundsätzlich erfolgt die Anmeldung online oder über die Geschäftsstelle. Bei der Anmeldung ist bei Teilnehmenden der Sektion Graz die Angabe der Mitgliedsnummer erforderlich. Teilnehmende anderer Sektionen müssen zusätzlich zur Mitgliedsnummer auch Adresse, Telefonnummer, Mailadresse und Geburtsdatum angeben. Die Anmeldung gilt als verbindlich, wenn der Führungsbeitrag bezahlt ist. Dies ist persönlich oder mittels Überweisung möglich. Die Reihenfolge der Anmeldung richtet sich nach dem Einzahlungsdatum. Eine verbindliche Reservierung ohne Bezahlung ist nicht möglich, in diesem Fall erfolgt eine Vormerkung auf der Warteliste.
- d.) Bei mehrtägigen Veranstaltungen mit Unterkunft übernimmt die Sektion Graz (oder die Leitung) die Vorreservierung. Eine eventuell notwendige Anzahlung ist unmittelbar nach Bekanntgabe zu überweisen. Es gelten die Stornobedingungen der jeweiligen Unterkunft.
- e.) Mit der Anmeldung und Buchung von Veranstaltungen der Sektion Graz werden die Allgemeinen Teilnahmebedingungen und der Inhalt der jeweiligen Detailausschreibung akzeptiert.

### 4. Kosten:

- a.) Die angeführten Kosten der Veranstaltung stellen immer nur den Führungsbeitrag (inkl. administrativer Kosten wie Reservierung von Unterkünften, Räumlichkeiten u. dgl.) dar. Ev. zusätzliche Aufwendungen für Nächtigung, Fahrtkosten, Maut, Seilbahnen, Eintritte, Leihhausrüstung und dgl. sind vor Ort direkt von den Teilnehmenden extra zu bezahlen.
- b.) Bei PKW-Fahrten in Fahrgemeinschaften wird eine Kostenbeteiligung nach gemeinsam gefahrenen Kilometern empfohlen, Richtwert sind € 0,15/km zuzüglich ev. anfallender Maut- und Parkplatzgebühren.

- c.) Die Sektion Graz übernimmt keine Kosten und keine Verantwortung / Haftung für jegliche Transferfahrten, diese sind nicht Teil der Veranstaltung.

### 5. Durchführung der Veranstaltung:

- a.) Ist eine Vorbesprechung angesetzt, so ist die Teilnahme daran verpflichtend. Bei Verhinderung wird eine Rücksprache (telefonisch oder per E-Mail) bei der Veranstaltungsleitung vorausgesetzt.
- b.) Aufgrund der ehrenamtlichen Tätigkeit der Leitung kann eine sofortige Erreichbarkeit nicht garantiert werden.
- c.) Während der gesamten Veranstaltung ist in Hinblick auf die eigene sowie die Sicherheit der anderen Teilnehmenden den Anweisungen der Leitung Folge zu leisten. Zuwiderhandeln kann den Ausschluss zur Folge haben. Eine Rückerstattung von Beiträgen ist in diesem Fall ausgeschlossen.
- d.) Es bleibt der Sektion Graz und der jeweiligen Leitung vorbehalten, im Hinblick auf die Sicherheit, aus witterungsbedingten Gründen oder bei unvorhergesehenen Ereignissen Programmänderungen vorzunehmen oder eine Veranstaltung abzusagen.
- e.) Eventuelle Programmänderungen beinhalten auch Tourenziele, Quartiere, Unterkünfte, Anreisearten und dgl.
- f.) In den meisten Fällen ist der Treffpunkt so geplant, dass er mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist bzw. ausreichend öffentliche Parkplätze zur Verfügung stehen.

### 6. Stornobedingungen:

- a.) Bei Absagen durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin, dies gilt auch bei Krankheit, wird der Führungsbeitrag wie folgt zurückbezahlt: bis 1 Monat vor der Veranstaltung 100 % retour, bis 14 Tage vor der Veranstaltung 50 % retour, bis 1 Woche vor der Veranstaltung 25 % retour, unter 1 Woche 0 % retour. Jeweils wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 % in Abzug gebracht, mindestens jedoch € 10,00.
- b.) Im Falle einer Verhinderung der Teilnahme an einer gebuchten Veranstaltung entstehen der Teilnehmerin/dem Teilnehmer nur dann keine Kosten, wenn stattdessen eine geeignete Ersatzperson die Veranstaltung besucht. Für die Nennung der Ersatzperson und die Übertragung des Führungsbeitrags ist der verhinderte Teilnehmer/die verhinderte Teilnehmerin selbst verantwortlich.
- c.) Wird die Veranstaltung vor Beginn durch die Sektion Graz oder die Leitung der jeweiligen Veranstaltung abgesagt (z. B. Witterung, zu wenig Teilnehmende, Erkrankung der Leitung, ...), wird der Führungsbeitrag zu 100 % rückerstattet oder für einen Ersatztermin angerechnet.
- d.) Wird ein Tourenziel, egal aus welchen Gründen (z. B. Witterung, Können und Kondition der Teilnehmenden, ...) nicht erreicht, wird der Führungsbeitrag nicht rückerstattet.
- e.) Wird ein/eine Teilnehmer:in mangels Eignung, Kondition oder mangelnder Ausrüstung und Bekleidung ausgeschlossen, erfolgt keine Rückvergütung des Führungsbeitrags.
- f.) Bei Veranstaltungen, die eine Anzahlung für die Unterkunft erfordern, gelten die jeweiligen Stornobedingungen der Unterkunft.

### 7. Versicherung:

- a.) Bei allen Veranstaltungen und auch privaten Unternehmungen sind Alpenvereinsmitglieder mit dem „Alpenverein Weltweit Service“ durch die rechtzeitige Bezahlung des Jahresmitgliedsbeitrages versichert. Details sind u. a. unter [www.alpenverein.at/versicherung](http://www.alpenverein.at/versicherung) nachzulesen.
- b.) Für Nichtmitglieder kann bei einmaligem Schnuppern bei Eintagestouren eine tageweise Unfall- und Haftpflichtversicherung über den Alpenverein abgeschlossen werden. Dies ist über die Geschäftsstelle möglich.

### 8. Sonstige Hinweise:

- a.) Bergsportaktivitäten beinhalten immer Risiken. Die Sektion Graz versucht bei ihren Veranstaltungen die Risiken so gering wie möglich zu halten. Eigenverantwortung muss jedoch von den Teilnehmenden erwartet werden können. Das Restrisiko in den Bergen kann niemals vollständig ausgeschlossen werden (alpine Gefahren). Eine Haftung wird explizit ausgeschlossen.
- b.) Sämtliche Angaben bezüglich der Veranstaltungen und Kurse sind ohne Gewähr und können jederzeit geändert werden. Mit der Anmeldung zu Veranstaltungen der Sektion Graz wird das ausdrückliche Einverständnis gegeben, dass Fotos/Filme, die im Rahmen der Veranstaltung gemacht werden, für Marketingzwecke (Website, Mitgliederzeitung, Präsentationen, Social Media etc.) der ÖAV Sektion Graz veröffentlicht werden dürfen.



# WIR MACHT'S MÖGLICH.



# Schätze aus dem Archiv

Cornelia Koller/Mitgliederservice

Wieder einmal hatte ich die Möglichkeit, in den Archiven der Sektion Graz zu stöbern. Erneut wurde ich fündig und konnte ein interessantes Zeitdokument ausgegraben.



Foto: Alpenverein Graz

Die einstige Baracke diente bis 1995 als Schutzhütte



## ROTGÜLDENSEEHÜTTE

Die Hütte liegt in einer Hochgebirgslandschaft am Fuß der abweisenden Nordwand des Hafners (3076 m), der zu den östlichsten Dreitausendern der Alpen gehört, auf 1735 m Seehöhe direkt am Ufer des Unteren Rotgülden-sees. Die Hütte ist ab dem Parkplatz Arsenhaus in ca. 1 Stunde erreichbar und ist Ausgangspunkt für viele großartige Touren in der Umgebung wie Oberer Rotgüldensee, Großer Hafner, Silbereck, Schrovinscharte ... Die Hütte ist während der Sommermonate geöffnet und verfügt über 50 Schlafplätze.

[www.rotgueldenseehuette.at](http://www.rotgueldenseehuette.at)

Obige Abbildung aus dem Jahr 1982 zeigt die ehemalige Rotgüldenseehütte, die Anfang der 90er Jahre durch einen Neubau ersetzt wurde.

In den 50er Jahren wurde der Untere Rotgüldensee mittels eines 18 Meter hohen Damms für die Energiegewinnung aufgestaut. Die für die damalige Arbeiterschaft errichtete Wohnbaracke der Salzburger Elektrizitätsgesellschaft am westlichen linken Ende des Staudamms wurde nicht entfernt, sondern ab 1959 von der Sektion Graz gepachtet und als Schutzhütte adaptiert.

Anfang der 90er Jahre wurde der Steinschütttdamm auf 45 m Höhe ausgebaut. Der Untere Rotgüldensee nahm ab diesem Zeitpunkt das

gesamte Tal ein. „Bei der Begrünung des Damms wurden als Pilotprojekt neue Wege beschritten, indem die Vegetation in Bereichen, die vom vergrößerten See überflutet wurden, abgetragen und auf den Staudamm verpflanzt wurde. Der Damm gliedert sich nun ziemlich harmonisch in die Umgebung ein und der Untere Rotgüldensee wirkt beinahe weiterhin wie ein natürlicher See.“<sup>1</sup>

Im Zuge des Staudamm-Ausbaues wurde die alte Rotgüldenseehütte entfernt und durch einen Neubau ersetzt. Die Eröffnung der neuen Hütte erfolgte am 17. September 1995.

<sup>1</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Unterer\\_Rotgüldensee](https://de.wikipedia.org/wiki/Unterer_Rotgüldensee), zuletzt abgerufen am 28.1.2023

## NACHRUF AUF GERALD HÖSCH

Mit großer Traurigkeit muss ich bekannt geben, dass mein langjähriger Co-Führer und Freund Gerald Hösch am 2. Dezember 2022 im Alter von 52 Jahren verstorben ist.

Kennengelernt habe ich Gerald vor über zwanzig Jahren, als wir im Rahmen einer geführten Tour meines Vaters den Lasörling-Höhenweg in Angriff nahmen. Gerald war so wie ich damals als Teilnehmer dabei – seine erste Teilnahme an einer Hochtour mit der Sektion Graz. Wir gerieten damals am zweiten Tag in ein schlimmes Gewitter. Völlig durchgeweicht kamen wir irgendwann am Abend bei der neuen Reichenberger Hütte an.

In den folgenden Jahren war Gerald bei fast allen Touren meines Vaters dabei, auch später, als ich die Rolle des Co-Führers übernahm, um schließlich 2010, als er bei unseren Veranstaltungen bereits zum Inventar gehörte, selbst in die Rolle des Co-Führers zu schlüpfen. Seit damals war mir Gerald bei etwa zwanzig Touren ein verlässlicher Co-Führer.

Als gelernten Tischler konnte man Gerald immer befragen, wenn es um die Identifikation unbekannter Holzarten ging – egal ob es sich dabei um einen Wurzelstock, die Fassade einer Berghütte oder um den Wirtshaustisch handelte – stets lautete die fachkundige (wenn auch wenig hilfreiche) Auskunft: „Vogelsitzbaum“.

Gerald war auch für Überraschungen gut, etwa als er 2015 bei unserer Tour in die Ankogelgruppe mit einem riesigen Mannschaftstransporter der freiwilligen Feuerwehr Gnas am vereinbarten Abfahrtspunkt aufkreuzte. Unsere Teilnehmer habe sich sehr darüber gefreut, dass sie ihre Beine bei der Heimfahrt so richtig ausstrecken konnten ...

Unsere letzte gemeinsame Tour führte uns 2022 auf die Oberwalderhütte, leider waren die Wetterverhältnisse zu schlecht für einen Aufstieg auf den Johannisberg oder die Hohe Riffel. Als wir uns verabschiedeten, ahnten wir nicht, dass dies ein Abschied für immer sein würde.

Geralds Tod kam völlig unerwartet einen Tag nach seinem Geburtstag. Es fällt nach wie vor schwer, zu realisieren, dass wir nie mehr gemeinsam auf einem Gipfel stehen werden.

Mein aufrichtiges Beileid gilt Geralds Lebensgefährtin Karin sowie seiner Familie.

*Peter Reiter*



Foto: privat



Ein Teil des Teams beim heurigen LVS-Schulungstag

# Das sind wir, das Skitourenteam

*Gudrun Kreuzwirth/Tourenführerin, 2. Vorstandsvorsitzende*

**Der Winter hat zwar laut Kalender schon begonnen,  
aber während ich diese Zeilen schreibe, schaut alles grün aus.**

**Die milden Temperaturen schmelzen den Schnee unter unseren Skibelägen weg ...**

Vor mir liegt eine große Excel-Liste mit den geplanten Skitourentagen in dieser Saison. Im Gesamten sind es ca. 60 Tagesskitouren und einige verlängerte Skitourenwochenenden, die wir als Team bis Ende der Saison 2022/2023 ausgeschrieben haben.

## Wer steckt jetzt aber hinter diesem Team?

Insgesamt sind wir 28 motivierte Skitourenführer:innen, ausgebildet als Übungsleiter:in und/oder Instruktor:in, die euch durch den Winter begleiten.

Unsere Tourenführer:innen begleiten Anfänger:innen auf den ersten „Schritten“ im Schnee, zeigen Fortgeschrittenen, wo es den perfekten Powder gibt, und unternehmen mit den Expert:innen unter euch Steilwandabfahrten auf entlegenen Routen. Jetzt wird es aber Zeit, euch das Team vorzustellen.

**Da haben wir einmal unsere „jungen Wilden“** Robert Reinisch, Lukas Zölss, Anna Wolf, Kathrin Teubl, Stefan Brandstätter, Rupert Rohrmoser und Tobias Goliash. Gerade

in der Finalisierung ihrer Ausbildung zum Übungsleiter sind Thomas Taucher, Mario Wagner und Michael Stock. Sowie unsere beiden Unterstützungen Marco Schiefer vom Mölltal aus und Astrid Wieser in der Obersteiermark. Lena Goliash ist als Tourenführeranwärterin in Ausbildung.

Als „Allroundalpinisten“ sind die „jungen Wilden“ in vielen Spielarten des Bergsteigens zu Hause. Robert (macht heuer auch die Ausbildung zum Übungsleiter für Skihochtouren) und Astrid können euch als Skilehrer Tipps für die Abfahrt geben und Tobias als Freeride-Übungsleiter immer die beste Spur zeigen.

Für unsere „Jungen“ im Team ist nichts zu steil oder zu weit, im flotten Tempo bringen sie euch auf die Gipfel.

**Das „Herz“ unseres Teams** bilden unsere langjährigen – wenn auch nicht mehr „ganz so jungen Wilden“ – Tourenführer:innen: Bernhard Zeiler, Franz Aspeck, Gerti Sadilek, Manfred Gössl, Bernhard Penz, Leo Neukart, Bernd Schittelkopf, Walter Moser, Tom Zölss, Robert und Martina Goliash,



Franz, Gerti und Bernhard am Gipfel des Gscheidegg-Kogels

Andreas Schuh, Gernot Gstirner, Jakob Lederer und ich bin da natürlich auch dabei.

Von den gemütlichen Dienstagsskitouren mit Bernhard, Franz und Gerti bis hin zu rassigen Abfahrten mit technischen Aufstiegen mit Robert und Tom (die manchmal auch im Gestrüpp enden können) wird hier alles geboten.

Jakob Lederer ist Spezialist fürs Telemarkfahren. Im Bereich Freeride bekommen Tom und ich heuer noch die Unterstützung von Bernd und Andreas als Übungsleiter.

Auch auf Skihochtouren sind wir unterwegs. Dabei begleiten euch Tom Zölss, Jakob Lederer und ich als Instruktor für Skihochtouren sowie in Zukunft auch Robert und Martina Goliasch.

Gerne geben die Skitourenführer:innen auch Auskunft über Lawinenlage, Tourenplanung, Orientierung, Wetter und Schnee. Technik-Tipps für den Aufstieg und für die Abfahrt könnt ihr euch jederzeit während der Tour holen. Von Tom könnt ihr Wissenswertes über Material und die Technik dahinter erfahren.

Die Skitourengruppe gäbe es nicht ohne unseren „Alt“-Skitourenführer Hans Winkler! Hans hat die Gruppe vor vielen Jahren gegründet – danke für deine Initiative, Hans! Von der „One-Man-Show“ hin zu 28 Tourenführer:innen!

Eine ständige Aus- und Weiterbildung gewährleistet, dass es auch in Zukunft Skitouren- und Skihochtourenführer:innen geben wird. Wir freuen uns auf euch!



Martin Wernhart

Foto: privat

## Neu im Wanderteam

Aufgewachsen am Fuße der Rax in Reichenau, nahmen mich meine Großeltern schon in der Kindheit mit auf die Almen in der näheren Umgebung.

Mein Interesse am Kampfsport wurde schon im Volksschulalter geweckt. Nach Judo, Taekwondo und Jiu Jitsu, war ich auf Grund der beruflichen Tätigkeit und im Laufe der Zeit auf Suche nach einer sportlichen, aber unbeschwerteren Abwechslung in der Natur, der Weg führte zum Alpenverein. Dort absolvierte ich einige Klettersteige, welche mir später und auf schwierigeren Wanderwegen behilflich waren, diese auch zu meistern.

Meine Begehung des Großglockners 2021 war der Abschluss eines durchaus naturverbunden Wanderjahres. Meine Ausbildung zum Übungsleiter des Alpenvereines absolvierte ich wiederum in meiner alten Heimat in Reichenau im September 2022. Dort ergänzte ich mein Wissen mit der Erfahrung der Vortragenden und der Bergkameraden.

Einfach abschalten zu können, auf Wanderwegen unterwegs zu sein, die Natur zu genießen, ist für mich entspannend in dieser recht durchwachsenen und stressbetonten beruflichen Zeit.

Ich freue mich, dass ich über den Alpenverein meine Leidenschaft zum Wandern mit anderen Bergfreunden teilen kann.

- Unsere **Tourenführer:innen** freuen sich, mit dir über das Sommerprogramm zu plaudern.
- Die Firma **Bergfuchs** informiert dich gerne über die neueste Ausrüstung.
- Von unserem **Jugendteam** erfährst du Spannendes über die Wettkletter- und Familiengruppen.
- Bist du neugierig, wie unsere Wanderwege gewartet werden?  
Unser **Wegeteam** freut sich auf einen Austausch mit dir!

### Mach mit beim Fotowettbewerb

**Themen:**    ○ Kinder am Berg                    ○ Bike&Berg                    ○ Emotionen am Berg

Teilnahmebedingungen: [alpenverein.at/graz](http://alpenverein.at/graz)

Die Gewinner:innen werden bei der Mitgliederversammlung präsentiert. Es warten tolle Preise!

### Tagesordnung Mitgliederversammlung

Begrüßung | Tätigkeitsberichte | Rechnungsabschluss | Entlastung des Vereinsvorstandes | Kooptierte Mitglieder des Vorstandes | Vorschau 2023 | Alpenvereinshaus neu | Anträge der Mitglieder | Grußworte der Ehrengäste | Allfälliges

Anschließendes gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank

#### Wir bitten um Beachtung der Punkte aus den Vereinssatzungen:

- §11 (5) Anträge zur Hauptversammlung sind mindestens acht Tage vor dem Termin der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.
- §11 (7) Jedes stimmberechtigte Mitglied kann bei der Hauptversammlung das Wort ergreifen und fristgerecht eingereichte Anträge begründen.
- §11 (9) Die ordnungsgemäß einberufene Hauptversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Wir bitten um Anmeldung online unter [alpenverein.at/graz/termine/vortraege.php](http://alpenverein.at/graz/termine/vortraege.php),  
telefonisch unter +43 316/82 22 66 oder persönlich in der Geschäftsstelle in der Sackstraße 16.

Alle Jubilare erhalten eine gesonderte Einladung!

*Der Vorstand freut sich, dich bei der diesjährigen  
Mitgliederversammlung zu begrüßen!*



*Einladung zum Sommer-Opening  
im Rahmen der Mitgliederversammlung  
der Sektion Graz-St.G.V.*

**Freitag, 28. April 2023  
ab 17:30 Uhr  
seit langem wieder im Heimatsaal  
Paulustorgasse 13a**

**alpenverein**  
graz





Foto: Lukas Böhm

## SAUBERE BERGE 2023 EINLADUNG ZUM FRÜHJAHRSPUTZ

Wir laden dich sehr herzlich ein, beim Saubermachen am Schöckl am **1. Mai 2023** mitzuhelfen. *Nähere Informationen findest du auf unserer Website.*

Wir freuen uns auch, wenn du hilfst, die Wege und Aussichtsberge um Graz von Unrat zu befreien. Gerne unterstützen wir dich mit Müllbeuteln. Komm einfach bei uns in der Geschäftsstelle vorbei!



Entdecke die vielzähligen Facetten der Nachhaltigkeit!

### **Reduce, reuse, recycle**

Was ist Nachhaltigkeit und wie lebt man sie?

### **3. und 4. Juni 2023**

Rund ums Grazer City Center (Rathaus, Hauptplatz, Lendhafen ...)

### **Wir sind dabei!**

[geco-festival.at](http://geco-festival.at)

## *Juhu! Alpenverein & apflbutzn sind jetzt Kooperationspartner*

### *Aber wer ist eigentlich „apflbutzn“?*

Du suchst fair produzierte Kleidung aus umweltfreundlichen Materialien und kaufst lieber im kleinen Laden ums Eck? Hey, dann sind wir genau die Richtigen für dich!

Bei deiner nächsten urbanen „Wanderung“ in Richtung Grazer Schlossberg lohnt es sich, die Augen aufzumachen: Da, wo sich Sporgasse und Hofgasse treffen, kannst du seit letztem Jahr unseren kleinen, aber feinen apflbutzn conceptstore entdecken. Am besten hast du auch deinen Alpenvereinsausweis dabei – bei Vorlage gibt's nämlich -10% auf den gesamten Einkauf\*.

Wir sind ein „gmiatlicher“ Laden, für alle, die sich lieber fernab des fast fashion Mainstreams bewegen, ganz nach den Werten regional, fair & recycelbar. Wer die Natur liebt, befasst sich meist automatisch mit Themen der Nachhaltigkeit. Seit 2015 bedrucken wir biofaire Leiberl von Hand mit unseren eigenen Designs, oft auch für einen guten Zweck. Und mittlerweile haben wir auch ein ganz schön vielfältiges Sortiment an ausgewählten nachhaltigen Eco fashion labels und preLoved Mode.

### *Gibt's auch einen Onlineshop?*

Uns ist klar – in Sachen Onlinehandel sind wir noch lange keine Amazonen oder Zalandinos - und werden es auch nie sein. Bei uns kannst du dir aber sicher sein, dass du was „G'scheites“ kaufst. Bei apflbutzn wird dein Packerl händisch mit Liebe im Laden geschnürt. Dafür verwenden wir umweltfreundliches, möglichst kleines, Versandmaterial wie Kartons aus Graspapier. Und wenn's mal Fragen oder Anregungen gibt, sind wir gerne persönlich für dich da! [www.apflbutzn.at](http://www.apflbutzn.at)

*Also schau vorbei, wir freuen uns auf dich!*

\* Bei Vorlage des gültigen Alpenvereinsausweises gibt es -10% auf den gesamten Einkauf ab einem Einkaufswert von €50. Ausgenommen: Abverkauf, Spendenshirts sowie alles von den Marken Torland und Made For Sunsets.



## WIR SUCHEN EINE:N MITARBEITER:IN

zur Verstärkung unseres  
Geschäftsstellenteams!  
Ab 20 Stunden bis 38,5 Stun-  
den Vollzeit möglich.

**Details unter:**  
**alpenverein.at/graz**

Bewerbungen bitte an den  
1. Vorsitzenden Günter Riegler  
[vorstand@alpenvereingraz.at](mailto:vorstand@alpenvereingraz.at)



Foto: Johannes Gellner

## SILVERFUCHS WANDERTOURNEE 2023 musikalische Naturschutzreise am Luchstrail

15 Auftritte, 14 Etappen, 220 km,  
12.000 Hm, 3 Bundesländer,  
3 internationale Schutzgebiete:  
OÖ: NP Kalkalpen, ST: NP Gesäuse,  
NÖ: Wildnisgebiet Dürrenstein

**Tourneestart Reichraming**  
**Schlusskonzert Lunz am See**

**16. bis 30. Juni 2023**

[www.silverfuchs.at](http://www.silverfuchs.at)  
Info: 0681/84 96 24 69  
[sepp@silverfuchs.at](mailto:sepp@silverfuchs.at)



Foto: Klaus Gröbelbauer

## WANDERWEG SÜDKÜSTE KRETA

**geplanter Zeitraum**  
23.9. bis 7.10.2023

**Wanderbegleitung durch**  
Klaus Gröbelbauer

**Organisator:**  
Reisebüro WELTbewegend,  
das Reisebüro im Alpenverein,  
Sektion Edelweiss

**Alle Informationen und Buchung**  
[www.weltbewegend.at](http://www.weltbewegend.at)



Tradition, Gesundheit,  
gesunde Ernährung,  
Wohlbefinden und Schönheit  
auf natürlichem Weg,  
dafür stehen wir im  
Kräuter- und Reformhaus  
Wurzelsepp.

Hauptplatz 5, 8010 Graz | Tel: 0316 835 240  
Mail: [office@wurzelsepp.at](mailto:office@wurzelsepp.at) | Web: [www.wurzelsepp.at](http://www.wurzelsepp.at)



Nach langen Wanderungen  
empfehlen wir unseren "Top  
Fit Muskelaktivator".  
Dieser tut gut bei  
Muskel- und Gelenks-  
beschwerden, Verspannungen  
und Zerrungen.  
Ideal zur Massage nach  
dem Sport, wirkt  
durchblutungsfördernd,  
wärmt und lockert  
die Muskulatur.

**Wir schenken Ihnen 5% auf Ihren Einkauf!**

Vor Ort bitte Alpenverein-Ausweis vorweisen, online den  
Code „Alpenverein“ eingeben.



Illustration: Österreichischer Alpenverein

## Vorteile für Mitglieder

- Weltweit Service-Versicherung: [www.alpenverein.at/versicherung](http://www.alpenverein.at/versicherung)
- ermäßigte Eintritte in Kletterhallen
- Rabatte bei Vorteilspartnern
- Ermäßigungen bei Übernachtungen auf Hütten
- Ausbildungsprogramm in der Alpenverein Akademie [www.alpenverein-akademie.at](http://www.alpenverein-akademie.at)
- Einsatz für den Natur- und Umweltschutz
- Karten, Bücher und Magazine
- umfangreiches Kinder-, Jugend- und Familienprogramm

Weitere Details unter [alpenverein.at/vorteile](http://alpenverein.at/vorteile)

## Service für Mitglieder

- [mein.alpenverein.at](http://mein.alpenverein.at): Mitgliederdaten selbst verwalten
- Tourenportal [alpenvereinaktiv.com](http://alpenvereinaktiv.com)
- Alpenvereinskarten** in der Geschäftsstelle, in der AV-Bibliothek (Schörgelgasse) und im Online-Shop erhältlich
- Leihhausrüstung** in der Geschäftsstelle erhältlich

## Ermäßigungen für Mitglieder

- |  |   |
|--|---|
| <input type="radio"/> Apflbutzn              | <input type="radio"/> Pro Fit Aquativ Fitness |
| <input type="radio"/> Bergfuchs              | <input type="radio"/> RadAktiv                |
| <input type="radio"/> COCOON                 | <input type="radio"/> Raiffeisen Landesbank   |
| <input type="radio"/> Gigasport              | <input type="radio"/> Salewa                  |
| <input type="radio"/> Northland Professional | <input type="radio"/> Timon Kuntner           |
| <input type="radio"/> Nova Spa Graz          | <input type="radio"/> Wurzelsepp              |

weitere Details unter [alpenverein.at/graz/service/Kooperationen/index.php](http://alpenverein.at/graz/service/Kooperationen/index.php)

**NEU**

## Die Alpenverein Weltweit Service-Zusatzversicherung für Hunde

### Auch Hunde können in Bergnot geraten:

Dieses Upgrade schützt dich vor finanziellen Folgen aus einem leistungspflichtigen Ereignis aus dem AWS, falls Du eine Bergung benötigst und Dein Liebling zurückbleibt oder Dein Hund selbst in eine Notlage gerät und geborgen werden muss – und das für nur € 12 im Jahr.

**Leistung:** Bergung eines Hundes aufgrund einer Verletzung und/oder nach einem leistungspflichtigen Ereignis aus dem Alpenverein Weltweit Service des/der Hundebesitzer:in (bis max. EUR 3.000,- ohne Selbstbehalt).



Für weitere Informationen den QR-Code scannen!

**NEU**

## Die Alpenverein Weltweit Service-Zusatzversicherung für Sportgeräte

Egal ob beim Skifahren, Wandern, Mountainbiken oder beim Klettern: Mit der Sportgeräteversicherung erhalten deine Lieblingsstücke ab dem 01.01.2023 für nur € 26 – nach einem leistungspflichtigen Ereignis aus dem AWS – den Versicherungsschutz, den sie verdienen.

**Leistung:** Versichert ist der Bruch und das Abhandenkommen der Sportausrüstung (Bike, Ski, Kletterausrüstung). Versichert sind die Kosten für die Bergung des Sportgeräts, Reparaturkosten und das Abhandenkommen bis max. EUR 3.000,- (Selbstbehalt EUR 350,-).



Für weitere Informationen den QR-Code scannen!

# Neue Bücher in der AV-Bibliothek

Schörgelgasse 28a, 8010 Graz E-Mail: [bibliothek@alpenvereingraz.at](mailto:bibliothek@alpenvereingraz.at) Öffnungszeiten Mittwoch 18:00 bis 19:30 Uhr (außer Feiertage)

## Ansichten vom Ewigen Eis

Die Geschichte der Dachsteingletscher in Bildern und Texten

Manfred Buchroithner, Josef Hasitschka



Die Autoren dieses Buches, der eine Geologe und Kartograph, der andere Historiker, beide ausgezeichnete Gebietskenner, legen mit diesem Band – laut Klappentext – eine „historisch-topographisch-ikonographische Analyse in Bildform“ vor. Im Mittelpunkt des von (vielfach erstmals veröffentlichten) historischen Bildern, Zeichnungen und Karten dominierten Bandes stehen die Gletscher des Dachsteins und ihre Veränderungen in historischer Zeit. Im Aufbau folgt das querformatige Buch fast durchgängig dem Schema, links eine großformatige (meist alte) Ansicht oder eine Karte zu zeigen, die rechts durch Texte erläutert und durch (vielfach moderne) Bilder ergänzt wird, sodass die Betrachtung jeder einzelnen Doppelseite sowohl visuellen Genuss als auch Informationsgewinn bedeutet. Wenig stringent gegliedert, stellt das Buch im Großen und Ganzen eine Zeitreise dar, die mit der ältesten Darstellung des Dachsteins in einer Karte von 1667 beginnt, einen starken Fokus auf den Dachsteinpionier Friedrich Simony legt und mit einem Ausblick in die Zukunft endet. Ein prachtvoller, fundiert erläuterter Bildband, der in keiner Privatbibliothek von Personen, die den Dachstein mögen, fehlen darf.

224 Seiten, zahlreiche historische und moderne Fotos und Graphiken. Weishaupt Verlag, Gnas, 2022, ISBN 978-3-7059-0546-7

## 100 Bergtouren für Langschläfer: Bayerische Voralpen

Die schönsten Halbtageswanderungen

Lisa und Wilfried Bahn Müller



Der Führer widmet sich den Bayerischen Alpen von Garmisch-Partenkirchen ostwärts bis ins Berchtesgadener Land und ins benachbarte Tirol. Die Touren werden in 6 gebietsspezifische Kapitel unterteilt und decken das Gebiet gut ab. Die Auswahl reicht von gemütlich bis anspruchsvoll, jedoch überschreitet keine der Wanderungen vier Stunden Gehzeit und rund 700 Höhenmeter. Die Beschreibungen sind informativ sowie mit schönen Farbfotos, Kartenausschnitten und Piktogrammen ergänzt. Die farbliche Kennzeichnung der Schwierigkeiten erleichtert den Überblick, ebenso werden Kinderfreundlichkeit und Wintertauglichkeit der Wege erwähnt. Ideal für alle, die kurze Touren lieben und doch die schöne Landschaft genießen wollen.

288 Seiten, zahlreiche Farbfotos, Kartenausschnitte, Übersichtskarte  
J. Berg Verlag in der Bruckmann Verlag GmbH, München, 2021  
ISBN 978-3-86246-744-0



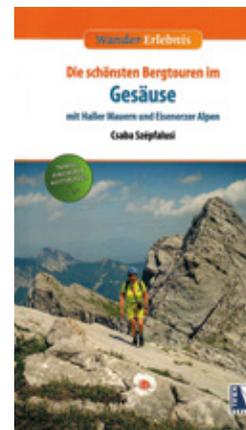
## Die schönsten Bergtouren im Gesäuse

mit Haller Mauern und Eisenerzer Alpen

*Csaba Szépfalusi*

Der renommierte Führerautor legt hiermit einen so gut wie vollständigen Führer aller markierten Wege in den Haller Mauern und Gesäusebergen sowie eine Auswahl von Touren aus den Eisenerzer Alpen vor, ergänzt durch einige unmarkierte Anstiege und zwei Klettereien, deren Schwierigkeit über den II. Grad hinausgeht. Damit eignet sich der Führer ideal für Personen, die sich in leichtem Klettergelände zurechtfinden, große Höhenunterschiede nicht scheuen, aber sich nicht um die Orientierung kümmern wollen. Der Band bietet alles, was man sich von einem zeitgemäßen Führer erwartet – Übersichten in Buchklappen und Infoblöcken, exakte Beschreibungen, Kartenausschnitte und motivierende Fotos. Kurzum: Eine weitere hervorragende Grundlage zur Tourenplanung in diesem großartigen Gebiet!

388 Seiten, zahlreiche Farbfotos, Kartenausschnitte, Kral Verlag, Berndorf, 2021  
ISBN 978-3-99024-970-3



## 76 Seen im Salzkammergut

Wanderungen und Bergtouren

*Hannes und Lisa Loderbauer, Monika Luckeneder*



Die bekannten Autoren aus Oberösterreich, die dieses Gebiet sehr gut kennen, aktualisierten dieses Standardwerk mit der 11. Auflage. Dieser Führer beschreibt die Gebiete der großen Seenplatte im Süden Oberösterreichs sowie des steirischen Salzkammerguts und dem steirischen Anteil des Dachsteingebirges, die in fünf Regionen eingeteilt werden. Die Touren werden ausführlich sowie interessant beschrieben und man wird auch auf ihre Naturschönheiten hingewiesen.

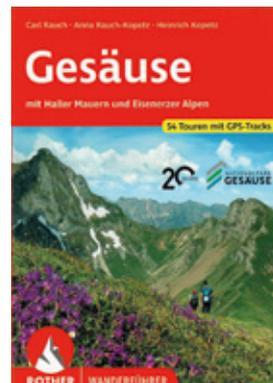
Kartenausschnitte mit eingezeichneter Routenführung und einladende Farbfotos vervollständigen die Vorstellung. Unter den 99 Touren findet man Kleinode und so manch verborgene Seen, die man kaum kennt. Die Routenbeschreibungen werden mit einem Infoblock versehen, in dem man alles Dienliche wie Schwierigkeit, Anreise mit Öffis oder PKW etc. erfährt. In den Buchklappen gibt es unter anderem auch Hinweise mittels Piktogrammen, ob die Tour kinderfreundlich bzw. kinderwagentauglich ist. Ein interessantes Sammelwerk für Freunde des Salzkammergutes.

392 Seiten, Farbfotos, Kartenausschnitte.  
Kral Verlag, Berndorf, erweiterte, aktualisierte Ausgabe 2022  
ISBN 978-3-99103-038-6

## Gesäuse

mit Haller Mauern und Eisenerzer Alpen

*Carl Rauch, Anna Rauch-Kopetz, Heinrich Kopetz*



Der bewährte Rother-Wanderführer für die Gesäuseberge und die ihnen benachbarten Berggruppen ist – zeitgleich zum 20jährigen Jubiläum des Nationalparks Gesäuse – unter einem neuen Autorenteam in 8. Auflage erschienen. Der Band entspricht in seiner Ausstattung dem üblichen Standard der Reihe und beinhaltet 54 klassische Tourenvorschläge von der einfachen Talwanderung bis zur

anspruchsvollen Gipfelersteigung sowie die Längsüberschreitung des Eisenerzer Alpen-Hauptkamms. Kompakte, aber informative Beschreibungen und schöne Bilder motivieren zu Bergtouren in einem der schönsten Gebiete der Steiermark.

184 Seiten, Farbfotos, Höhenprofile, Kartenausschnitte, Übersichtskarten.  
Rother Verlag, München, 2022, 8. vollständig neu bearbeitete Auflage,  
ISBN 978-3-7633-4603-5

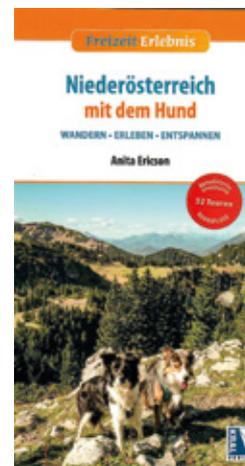
## Niederösterreich mit dem Hund

Wandern – Erleben – Entspannen

Anita Ericson

Die Autorin beschreibt Wanderungen und Ausflüge, die sich für unsere vierbeinigen Freunde eignen, wofür es eine Übersicht in den beiden Buchklappen gibt. Die meisten Wanderungen, die sich über ganz Niederösterreich verteilen, sind gemütliche Touren mit 2–4 Stunden Gehzeit und ca. 400 HM, einige Vorschläge aber anspruchsvolle Bergwanderungen mit 700–900 HM und Gehzeiten um 6 Std. Ideal wäre es gewesen, die leichteren Touren, in denen das Entspannen im Vordergrund steht, in einen eigenen Inhaltsblock zusammenzufassen, um den Überblick zu erleichtern. In den Infoblöcken der Einzeltouren bekommt man Hinweise zu den Unternehmungen, wie z. B. Jahreszeit, Länge oder Varianten, insbesondere wird auch mit Piktogrammen auf Weidegebiete aufmerksam gemacht, was für Hundehalter sehr wichtig ist. Die informativen Beschreibungen werden mit Kartenausschnitten und Farbfotos abgerundet.

240 Seiten, Farbfotos, Kartenausschnitte., Kral Verlag, Berndorf, 2. aktualisierte Auflage, 2022  
ISBN 978-3-99103-039-3



## Inselwandern in Kroatien

Krk, Cres, Lošinj, Pag, Hvar, Korčula, Pelješac

Eva Gruber



35 Wanderungen auf den 7 im Titel genannten Inseln sind Inhalt dieses Führers. Dabei kombiniert die Autorin nüchterne Toureninformation zu Beginn jedes Wandervorschlags mit Erlebnisschilderungen bei den Streckenbeschreibungen. Geboten wird eine bunte Palette vom Spaziergang an Uferpromenaden bis zur anspruchsvollen Bergwanderung, etwa auf den höchsten

Berg der kroatischen Inselwelt (wenn man die Halbinsel Pelješac, wie es in diesem Buch geschieht, dieser hinzuzählt) mit zahlreichen Hinweisen auf weitere lohnende Unternehmungen. Leider nutzen die Routenskizzen in keiner Weise moderne kartographische Möglichkeiten, wofür die Verfügbarkeit guter Karten vor Ort nicht als Entschuldigung gelten kann. Die Auswahl der Touren und die einfühlsamen Texte hingegen ermöglichen sowohl eindrucksvolle Landschaftserlebnisse als auch tiefe Einblicke in die regionale Kultur.

207 Seiten, Farbfotos, Routenskizzen, Übersichtskarte.  
Styria Verlag in der Verlagsgruppe Styria GmbH, Wien, Graz, 2022.  
ISBN 978-3-222-13667-2

## Secret Places ALPEN

Traumhafte Orte abseits des Trubels

Georg Weindl



Unter „Secret Places“ versteht der Autor Plätze, die er als wenig besuchte Geheimtipps verstanden wissen will, von denen die meisten aber doch hochentwickelte Infrastruktur in Form von spezieller Gastronomie oder Hotellerie – bis hin zum Chaletdorf und Luxushotel – aufweisen. Bei manchen der beschriebenen Plätze darf ihre Exklusivität definitiv in Frage gestellt werden, so etwa bei der Rax oder beim Luschariberg.

Das Buch richtet sich mehr an Personen, die ausgefallenen Qualitätstourismus an exaltierten Locations suchen, und ist jedenfalls kein Wanderführer, wengleich es Hinweise auf Tourenmöglichkeiten gibt. So manche besondere Destination lässt sich damit aber ausfindig machen, auch wenn die Verteilung der 76 Plätze über die Alpen recht ungleich geraten ist.

189 Seiten, zahlreiche Farbfotos  
Bruckmann Verlag, München, 2022, ISBN 978-3-7343-2328-7

## Gemeinsame Wege

**gehen wir seit vielen Jahrzehnten, als Grazer Alpenvereinssektionen!**

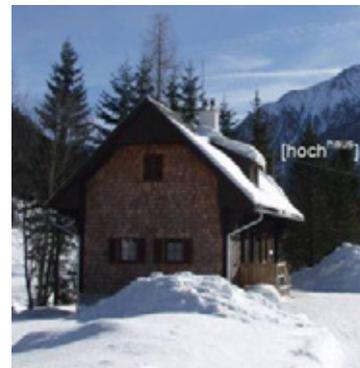
Wie bereits vor einigen Jahren werden wir, Akademische Sektion Graz (ASG), die Gelegenheit nun wieder regelmäßig für eine Einschaltung in den Alpenverein Graz Nachrichten nutzen.

Diese Möglichkeit ist ein weiterer Beleg für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, der beiden vereinsrechtlich getrennten Sektionen in Graz.

Als Vorsitzender der Akademischen Sektion Graz bedanke ich mich beim Vorstand der Sektion Graz, allen Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und den Referent\*innen in den gemeinsamen Tätigkeitsfeldern.

Ich hoffe, dass wir Interessantes bieten können.

*Norbert Hafner*



**Triebenthalhütte (ASG) – Anfragen:**  
[triebenthalhuetten@oeav.at](mailto:triebenthalhuetten@oeav.at)

### ASG-Angebote

für alle Interessierten



**Wir freuen uns auf dich!**

### Alpinteam – Studiteam+

“Hallo! Wir sind das Alpinteam der Akademischen Sektion Graz – ein bunter Haufen Bergbegeisterter!”

Hast du vielleicht gerade ein Studium begonnen und suchst einen sportlichen Ausgleich? Oder willst du ganz einfach mit motivierten Leuten draußen unterwegs sein? Willst du neues Lernen oder dein Wissen bei gemeinsamen Touren vertiefen?

**Dann komm mit uns in die Berge!**

Das **aktuelle Programm** findest du auf unserer Homepage:  
[www.alpenverein.at/akad-sektion-graz/termine](http://www.alpenverein.at/akad-sektion-graz/termine)  
sowie auf **Facebook** (@akad.sektion.graz)  
und **Instagram** (@akademischesektiongraz).

Oder du schaust einfach mal bei unserer wöchentlichen Bouldersession vorbei – immer montags.

### Sektionsspezifisches

insbesondere für ASG-Mitglieder  
1-23

Details zu den Hinweisen  
folgen auf unserer Homepage:

[www.alpenverein.at/akad-sektion-graz/](http://www.alpenverein.at/akad-sektion-graz/)



### Termine, Ankündigungen und Hinweise

**Jahreshauptversammlung „Akademische Sektion Graz“**  
10. Mai 2023, Alte Technik

**mein.alpenverein** [www.alpenverein.at/meinalpenverein](http://www.alpenverein.at/meinalpenverein)  
**Ihre digitale Mitgliedskarte – immer dabei**  
Einfache Aktualisierung Ihrer Mitgliedsdaten:  
Email-Kontakt, Abbuchungsauftrag, ...

**Wege ins Freie.**  
*gemeinsam und rücksichtsvoll!*

## Impressum

### Medienbesitzer und Verleger:

Österreichischer Alpenverein,  
Sektion Graz, St.G.V.  
8010 Graz, Sackstraße 16

### Inhalt:

Informationen und Berichte über  
Tätigkeiten, Ziele und Aufgaben  
im Sinne der Vereinsstatuten.

### Hersteller:

Offsetdruck Dorrong OG,  
8053 Graz, Kärntnerstraße 96

### Herstellungs- und Verlagsort:

Graz

### Auflage:

14.500 Stück

### Anzeigenteil, Redaktion:

Alpenverein Graz

### Layout:

Cornelia Koller

Namentlich gekennzeichnete Berichte  
geben nicht unbedingt die Meinung der Re-  
daktion wieder. Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte, Bilder, Dias oder elektronische  
Daten wird von der Redaktion keine Haftung  
übernommen.

Redaktionsschluss Heft 2/2023: 07.04.2023

### AV-Geschäftsstelle Graz

A-8010 Graz, Sackstraße 16  
Tel. 0316/82 22 66

### Öffnungszeiten:

Montag und Freitag  
9:30 bis 12:30 und 13:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag  
9:30 bis 12:30 und 13:00 bis 15:00 Uhr

### Internet:

[www.alpenverein.at/graz](http://www.alpenverein.at/graz)

### E-Mail:

[sektion@alpenvereingraz.at](mailto:sektion@alpenvereingraz.at)



Foto: Astrid Wieser/ Tagesstappe Kepler Track – Neuseeland

Die nächste  
Ausgabe erscheint  
Ende Mai 2023

\*\*\*

Magazin 2/2023

Top-Thema:  
Nachhaltigkeit

## Dein Tourenbericht im Alpenvereinsmagazin

Du schreibst gerne über deine Unternehmungen in der Natur und möchtest  
andere Mitglieder an deinen Erlebnissen teilhaben lassen?

Wir freuen uns über deine Tourenberichte mit Fotos, die wir in unserem  
Nachrichtenblatt bzw. auf unserer Website veröffentlichen dürfen.

Text max. 2000 Zeichen, Fotos mind. 300 dpi.

Die Redaktion ist erreichbar unter: [redaktion@alpenvereingraz.at](mailto:redaktion@alpenvereingraz.at)

## Mach mit!

Es gibt viele Bereiche, wo du mitarbeiten kannst: Wege markieren,  
Wege instand halten, in der Jugendbetreuung, als Tourenführer\*in ...  
Es gibt immer etwas zu tun.

Informationen dazu werden laufend auf der Website ergänzt.

Bei Interesse melde dich bitte unter [sektion@alpenvereingraz.at](mailto:sektion@alpenvereingraz.at)  
oder komm direkt in unser Büro in der Sackstraße 16.

*Wir freuen uns auf dich!*

**Wir danken unseren Partnerfirmen für die gute Zusammenarbeit  
und unseren Inserenten für deren finanzielle Unterstützung!**



[facebook.com/AlpenvereinSektionGraz](https://facebook.com/AlpenvereinSektionGraz)



[instagram.com/alpenvereingraz](https://instagram.com/alpenvereingraz)



# LIVE THE MOUNTAINS

THE TREKKING COLLECTION



**-10%**  
FÜR ALPENVEREINS-  
MITGLIEDER

**SALEWASTORE**  
GRAZ

HERRENGASSE 16, 8010 GRAZ

ÖFFNUNGSZEITEN

MO-SA: 10.00 - 18.00 UHR

SO: GESCHLOSSEN

**FOLLOW US**

ON FACEBOOK  
AND INSTAGRAM